

BEDIENUNG UND INSTANDHALTUNG
Serie JOY
06381126 Ausgabe 00 (Deutsch)

HERSTELLER



Technologie aus Leidenschaft

Firmensitz und Werk
GOLDONI S.p.A.

Adresse:
Via Canale 3
41012 Migliarina di Carpi
Modena, Italien

Telefon: +39 0522 640 111
Fax: +39 0522 699 002
Internet: www.goldoni.com

MODELLE UND VERSIONEN

JOY 6



JOY 7 JOY 7D



JOY 9 JOY 9D



JOY 9S JOY 9DS



INHALT

HERSTELLER

MODELLE UND VERSIONEN	2
-----------------------	---

ALLGEMEINES

EINLEITUNG	5
------------	---

WIE MAN DAS HANDBUCH LIEST	6
----------------------------	---

Aktualisierung des Handbuchs	7
------------------------------	---

Urheberrechte	7
---------------	---

Genormte Symbole	8
------------------	---

IDENTIFIKATION DER MASCHINE	9
-----------------------------	---

Modellidentifikationstabelle	9
------------------------------	---

Metallschild	9
--------------	---

Aufkleber	10
-----------	----

Fahrgestellmarkierung	10
-----------------------	----

Identifikationskriterien	11
--------------------------	----

KONFORMITÄTSBESCHEINIGUNG	12
---------------------------	----

IDENTIFIKATION DER BESTANDTEILE	12
---------------------------------	----

Motor	12
-------	----

NACHVERKAUFS-SERVICE	12
----------------------	----

Garantie	12
----------	----

Kundendienst	12
--------------	----

Ersatzteile	12
-------------	----

SICHERHEIT

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN	13
-------------------------	----

SICHERHEITSMASSNAHMEN	15
-----------------------	----

Schulung	15
----------	----

Vorbereitung	16
--------------	----

Betrieb	17
---------	----

Wartung und Instandsetzung	19
----------------------------	----

Wiederinbetriebnahme nach Lagerhaltung	19
--	----

Sicherheitsmaßnahmen zum Parken	19
---------------------------------	----

Umkippgefahr	20
--------------	----

Einen Sicherheitsabstand von der laufenden Antriebswelle einhalten	21
--	----

Prüfung der Radschrauben	21
--------------------------	----

Arbeitskleidung	21
-----------------	----

Sicherheitsmaßnahmen zur Wartung	22
----------------------------------	----

Feuervermeidung	23
-----------------	----

Sicherheitsmaßnahmen zur Wartung der Reifen	23
---	----

Sicherheitsmaßnahmen zum Umgang mit Kraftstoff	24
--	----

Entsorgung von Abfällen und Chemikalien	25
---	----

UMWELT	25
--------	----

SICHERHEITSVORRICHTUNGEN	26
SICHERHEITSAUFKLEBER	26

TECHNISCHE DATEN

INFORMATIONEN ZUR MASCHINE	27
----------------------------	----

Verwendungszwecke	27
-------------------	----

Beschreibung	27
--------------	----

TECHNISCHE DATEN	28
------------------	----

ABMESSUNGEN UND GEWICHTE	29
--------------------------	----

Tabelle Abmessungen und Gewichte der Maschine	29
---	----

Motor	29
-------	----

RÄDER	30
-------	----

Bereifung	30
-----------	----

Tabelle der Reifendrücke	30
--------------------------	----

GESCHWINDIGKEIT	31
-----------------	----

Tabelle der Fahrgeschwindigkeiten	31
-----------------------------------	----

LÄRM UND SCHWINGUNGEN	32
-----------------------	----

Informationsblatt der Lärmpegel	32
---------------------------------	----

Hinweise für den Fahrer	32
-------------------------	----

BETRIEBSANLEITUNGEN

BEDIENELEMENTE UND KONTROLLINSTRUMENTE	33
--	----

Bedienelemente an den Lenkholmen	33
----------------------------------	----

Gear Stop	34
-----------	----

Bedienelemente am Motor	34
-------------------------	----

STARTEN UND ANHALTEN DES MOTORS	35
---------------------------------	----

Sicherheit in der Handlingphase	35
---------------------------------	----

Vor dem Starten des Motors	35
----------------------------	----

Motorabstellschalter	36
----------------------	----

Starten des Motors	36
--------------------	----

Abstellen des Motors	37
----------------------	----

STARTEN UND ANHALTEN DER MASCHINE	38
-----------------------------------	----

Lenkholme	38
-----------	----

Handgaszug	38
------------	----

Anfahren der Maschine	39
-----------------------	----

Anhalten der Maschine	39
-----------------------	----

GETRIEBE	40
----------	----

Schaltgetriebe	40
----------------	----

Gangschalthebel	40
-----------------	----

Schalthebel des Wendegetriebes	41
--------------------------------	----

Differentialsperre	42
--------------------	----

BREMSANLAGE	43
-------------	----

Bremsen	43
---------	----

ZAPFWELLE	44
-----------	----

Heckzapfwelle	44
---------------	----

Geräteanbauanschluss	44
----------------------	----

WARTUNGSCOUPONS

Coupons zur laufenden Wartung.....	48
MOTORGRUPPE.....	51
Motor.....	51
Kraftstofftank.....	51
Trockenluftfilter.....	52
Ölbadluftfilter.....	53
GETRIEBEGRUPPE.....	55
Getriebegehäuse.....	55
Gear Stop.....	57
Bremsen.....	57
Mähbalken.....	58
VORGESCHRIEBENE SCHMIERSTOFFE UND FLÜSSIGKEITEN.....	60
Original-Schmierstoffe.....	60
Original-Schutzflüssigkeiten.....	60

ALLGEMEINES



ORIGINALANWEISUNGEN

EINLEITUNG

Dieses Handbuch enthält die Betriebsbeschreibung und die Anweisungen, die erforderlich sind, um die wichtigsten Vorgänge für die Benutzung, die laufende und regelmäßige Wartung der Maschine korrekt auszuführen.

Dieses Handbuch ist der Bequemlichkeit halber in Kapitel gegliedert.

Beim Verkauf oder der Weitergabe der Maschine ist dieses Handbuch immer zusammen mit derselben auszuhändigen. Sollte es beschädigt werden oder verloren gehen, ist vom Hersteller der Maschine oder dem vorherigen Eigner eine Kopie zu beantragen. Das Handbuch ist als integrierender Teil der Maschine zu betrachten.

Das Vertrauen, das Sie den Produkten mit unserem Markenzeichen gewährt haben, wird Ihnen durch die Leistungen, die Sie mit diesen Maschinen erzielen können, zurückerstattet.

Eine korrekte Bedienung und eine pünktliche Wartung zahlen sich durch Leistung, Produktivität und Einsparungen aus.

WIE MAN DAS HANDBUCH LIEST



In diesem Handbuch sind einige Abschnitte, die Informationen enthalten, die hinsichtlich der Sicherheit oder des Betriebs besonders wichtig sind, nach den folgenden Kriterien hervorgehoben:

GEFAHR

Bei Nichtbeachtung kann es zu erhöhter Gefahr und zu schweren Verletzungen des Fahrers oder von Dritten kommen.

ACHTUNG

Bei Nichtbeachtung kann es zu Verletzungen des Fahrers oder von Dritten kommen.

WICHTIG

Liefert Angaben, die dazu dienen sollen, die Maschine nicht zu beschädigen oder keine Schäden zu verursachen.

Dieses Handbuch stellt Ihre Betriebs- und Wartungsanleitung dar.

Es empfiehlt sich, die darin stehenden Angaben genau zu beachten und das Handbuch als integrierenden Teil des Produkts zu betrachten: Bewahren Sie das Handbuch in der Nähe der Maschine auf und geben es beim Weiterverkauf an den nächsten Benutzer weiter.

Die Abbildungen, Beschreibungen und Eigenschaften, die in diesem Handbuch stehen, sind unverbindlich.

Unsere Firma behält sich das Recht vor, jederzeit durch kommerzielle und technische Erfordernisse bedingte Änderungen vorzunehmen.

Für die Bestimmungen zum sicheren Gebrauch und zur sicheren Wartung einige Bestandteile der Maschine, die von Dritten hergestellt wurden, schlagen Sie bitte in dem entsprechenden Handbuch nach.



Alle Angaben wie „vorn“, „hinten“, „rechts“ oder „links“ verstehen sich auf die Position des Bedieners bezogen.

Um das Lesen zu vereinfachen, ist eine Reihe von Symbolen mit der folgenden Bedeutung verwendet worden:



Achtung



Umwelt



Recycling



Gesetze



Informationen



Anweisungen



Kontrolle



Reinigung mit Druckluft



Einstellung



Schmierung



Fetten



Ersetzen der Flüssigkeiten

Aktualisierung des Handbuchs

Die Informationen, Beschreibungen und Abbildungen, die in diesem Handbuch enthalten sind, entsprechen dem Stand der Technik in dem Augenblick, in dem die Maschine vermarktet wird.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, jederzeit aus technischen oder kommerziellen Gründen bedingte Änderungen an der Maschine ausführen zu können. Diese Änderungen verpflichten den Hersteller aber nicht dazu, auf den bisher schon vermarkteten Fahrzeugen Eingriffe vorzunehmen oder diese Veröffentlichung als ungeeignet zu betrachten.

Etwaige Ergänzungen, die der Hersteller anschließend noch liefern kann, sind zusammen mit dem Handbuch aufzubewahren und als integrierender Teil desselben zu betrachten.

Urheberrechte

Die Urheberrechte dieses Handbuchs gehören dem Hersteller der Maschine. Dieses Handbuch enthält Texte, Zeichnungen und Abbildungen technischer Art, die ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers der Maschine weder ganz noch auszugsweise an Dritte weitergegeben oder verbreitet werden dürfen.

Genormte Symbole

Für den optimalen Gebrauch der Maschine wurden genormte Symbole eingeführt.

	Filter der hydraulischen Anlage		Fernlicht		Öl
	Abblendlicht		Getriebe		Arbeitsscheinwerfer
	Differentialsperre		Parklicht		Zapfwelle
	Standlicht.		Zapfwellendrehung		Warnblinkanlage
	Kupplung		Leuchtsignal		Handbremse
	Fahrtrichtungsanzeiger		Allradantrieb		Anhängerblinker
	Sicherheitsbügel gesenkt		Hupe.		Vorwärtsfahrt
	Ladegerät		Langsame Gänge		Sicherheitsgurte
	Betriebsstunden		Normale Gänge		Neutrale Stellung
	Kraftstoffstand		Schnelle Gänge		Rechtsdrehung
	Kraftstofffilter		Neutrale Stellung		Linksdrehung
	Motorvorglühen		Wendegetriebe		Belüftung
	Motorluftfilter		Drehbeschleunigung		Heizung
	Motoröldruck		Linearbeschleunigung		Klimaanlage
	Motorölfilter		Kraftheber		Scheibenwischer
	Kühlwassertemperatur		Kraftheber - hoch		Scheibenwisch- und -waschanlage
	Luftventil		Kraftheber - herunter		Heckscheibenwischer
	Hydraulische Anlage		Kraftheber Schwimmstell.		Heckscheibenwisch- und -waschanlage

IDENTIFIKATION DER MASCHINE

Modellidentifikationstabelle

Modell	Maschinenmodell.
JOY 6	JY40
JOY 7	JY50
JOY 7D	JY40D
JOY 9	JY90
JOY 9D	JY70D
JOY 9S	JY90S
JOY 9DS	JY70DS

Metallschild

JOY 6



JOY 7 JOY 9 JOY 9S

JOY 7D JOY 9D JOY 9DS



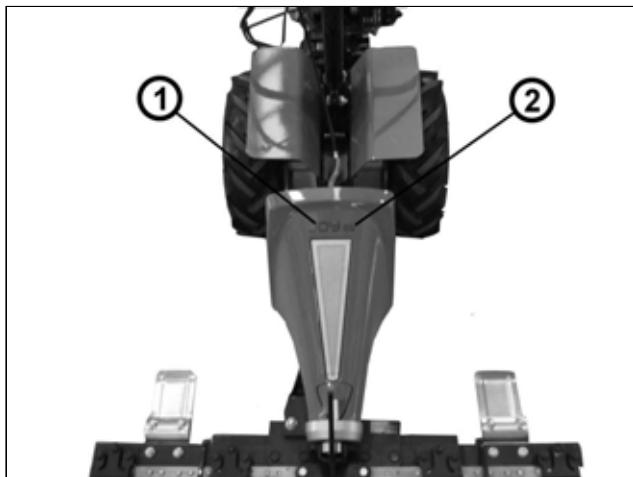
Das Metallschild befindet sich auf dem Deckel des Zubehörkastens.



Das Metallschild enthält die folgenden Daten:

- ① CE Kennzeichnung
- ② Markenabbildung Hersteller.
- ③ Handelsname
- ④ Maschinenmodell.
- ⑤ Fertigungsserie.
- ⑥ Fahrgestellnummer (Seriennummer).
- ⑦ Gewicht mit Standardbereifung und Bodenfräse
- ⑧ Leistung in kW nach SAE J 1349
- ⑨ Baujahr

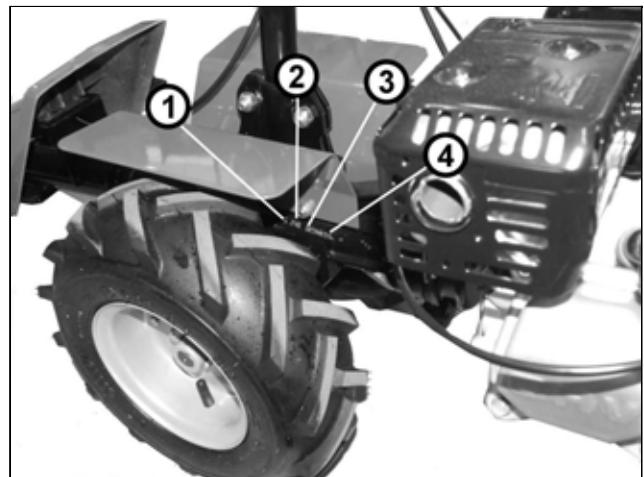
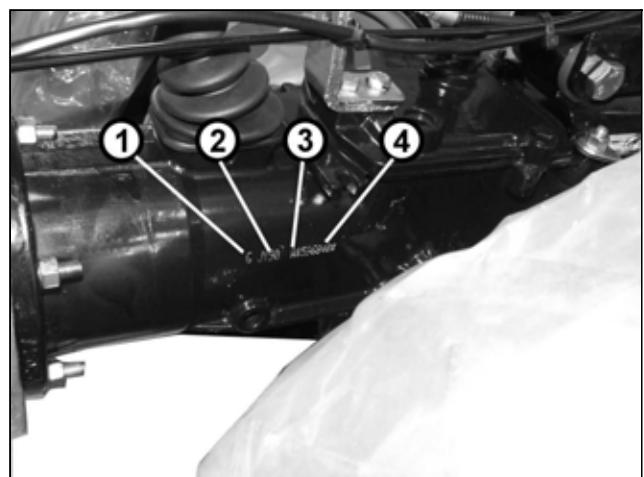
Um die EG Konformitätsbescheinigung zu der von Ihnen erworbenen Maschine zu finden, ist der "Maschinentyp" ④ auf dem Metallschild zu suchen und mit dem Wert "Maschinentyp" auf den verschiedenen vorhandenen Bescheinigungen zu vergleichen.

Aufkleber**JOY 6****JOY 7****JOY 9****JOY 9S****JOY 7D****JOY 9D****JOY 9DS**

Auf der Motorhaube befinden sich die Aufkleber, die folgendes identifizieren:

① Serie

② Modell

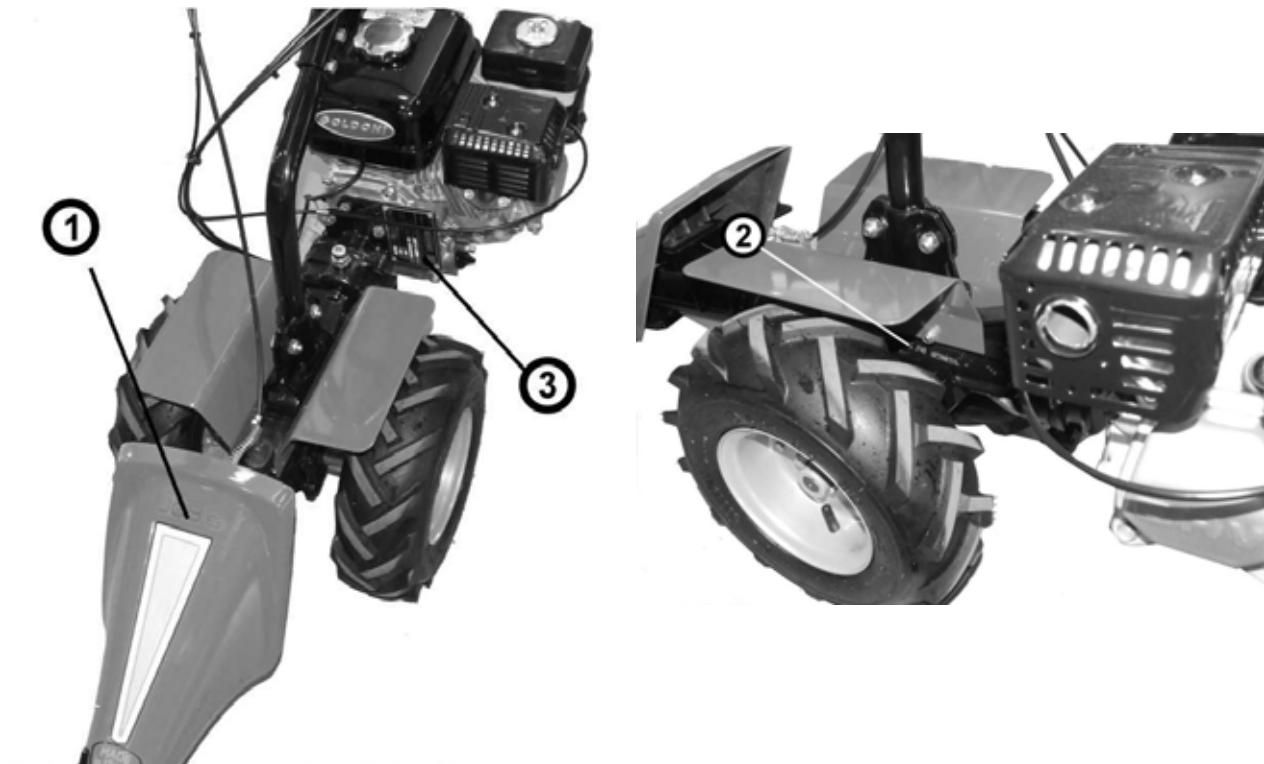
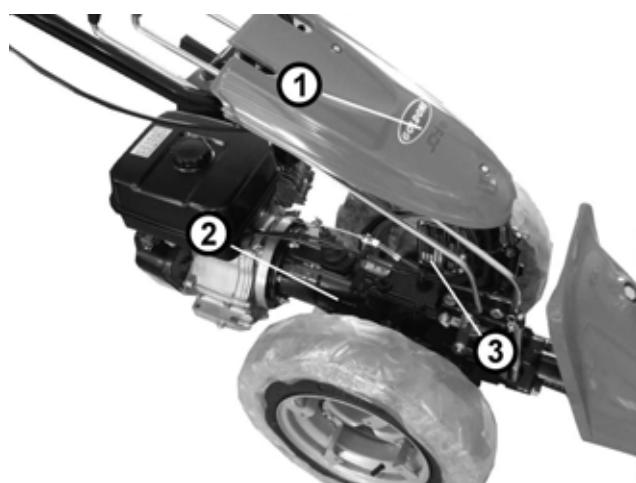
Fahrgestellmarkierung**JOY 6****JOY 7****JOY 9****JOY 9S****JOY 7D****JOY 9D****JOY 9DS**

① Markenabbildung Hersteller.

② Maschinenmodell.

③ Fertigungsserie.

④ Fahrgestellnummer (Seriennummer).

Identifikationskriterien**JOY 6****JOY 7 JOY 7D JOY 9****JOY 9D JOY 9S JOY 9DS**

Die Maschine kann anhand von drei Kriterien identifiziert werden:

- ① Aufkleber.
- ② Fahrgestellkennzeichnung.
- ③ Metallschild.

KONFORMITÄTSBESCHEINIGUNG

Die Konformitätsbescheinigungen befinden sich am Ende des Handbuchs.

IDENTIFIKATION DER BESTANDTEILE

Die Maschine setzt sich aus einer Reihe von Hauptbestandteilen zusammen, die ihrerseits durch Metallschild und/oder Stempelung identifiziert werden.

Motor

Metallschild auf Motor und Stempelung auf Motor.



Siehe Betriebs- und Wartungsanleitung des Motors.

NACHVERKAUFS-SERVICE

Garantie

Motor: vom Hersteller festgelegte Bedingungen und Fristen

Maschine: innerhalb der auf der Garantiekarte angezeigten Fristen

Kundendienst

Wenden Sie sich an das AUTORISIERTE externe Vertriebsnetz



Der Kundendienst stellt das Fachpersonal zur Verfügung, das Eingriffe an unseren Produkten ausführen kann. Das ist der einzige Kundendienst, der dazu berechtigt ist, in der Garantiezeit Eingriffe an dem Produkt auszuführen.

Die Benutzung von Originalersatzteilen und die korrekte Ausführung der Wartungscoupons innerhalb der vorgesehenen Zeitspannen gestatten es, die Qualität der Maschine im Laufe der Zeit beizubehalten und geben ein Recht auf die Inanspruchnahme der GARANTIE auf das Produkt in der vorgesehenen Zeit.

Ersatzteile



Bestellung von Ersatzteilen: Die Bestellungen sind an unser Ersatzteil-Abteilung unter Angabe von **Modell, Serie und Maschinen-Fahrgestellnummer (Seriennummer)**, die Sie auf dem Maschinenschild finden, zu richten.

SICHERHEIT

! ACHTUNG

Die korrekte Benutzung der Maschine, eine gewissenhafte Beachtung der hier angeführten Bestimmungen und die strenge Anwendung aller Vorsichtsmaßnahmen zur Verbeugung etwaiger Gefahrensituationen vermeiden die Gefahr, dass es zu Unfällen kommt, verringern die Maschinenstörungen und führen dazu, dass die Maschine besser und länger funktioniert.

! ACHTUNG

Firma GOLDONI S.p.A. übernimmt keine subjektive oder objektive Haftung, falls die in diesem Handbuch stehenden Verhaltensnormen nicht beachtet und angewendet wurden.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

! GEFAHR

Um Ihre Arbeit sicherer zu gestalten, ist die Vorsicht unabdingbar, wenn man Unfälle verhüten will.

Beachten Sie daher beim Umgang mit der Maschine alle untenstehenden Hinweise:

! WICHTIG

Die Nichtbeachtung der Normen befreit unsere Firma von jeder Haftung.

! GEFAHR

Bei Fahrten hangabwärts nicht ausgekuppelt oder im Leerlauf fahren, sondern die Maschine mit dem Motor bremsen.

! GEFAHR

Sicherstellen, dass alle sich drehenden Teile der Maschine (Zapfwelle, Kardangelenke, Riemenscheiben etc.) gut geschützt sind.

! GEFAHR

Tragen Sie keine weiten Kleidungsstücke, Schmuck, Ketten, Armbänder und achten auf zu langes Haar, weil diese sich sonst in irgendeinem Teil von Maschine oder Gerät verfangen könnten.

! GEFAHR

Den Motor nicht in geschlossenen Räumen laufen lassen: Abgase sind giftig!

! GEFAHR

Die Maschine mit laufendem Motor nie in der Nähe feuergefährlicher Substanzen stehen lassen.

! GEFAHR

Den Motor nach jeder Wartung reinigen und fetten, damit jede Feuergefahr vermieden wird.

! GEFAHR

Die Maschine darf nur von einem Bediener benutzt werden.
Die Maschine auf keinen Fall zur Beförderung von Tieren oder Sachen verwenden.

! ACHTUNG

Maschine und Geräte müssen in allen ihren Teilen im Originalzustand belassen werden.

! ACHTUNG

Vor dem Starten des Motors sicherstellen, dass Getriebe und Zapfwelle sich in der neutralen Stellung befinden.

! ACHTUNG

Die Kupplung allmählich einlegen, damit die Maschine nicht aufbäumt oder unvorhergesehene Bewegungen

ausführt.

ACHTUNG

Keine Wartungsarbeiten, Reparaturen oder Eingriffe irgendwelcher Art auf der Maschine oder den angekoppelten Geräten ausführen, bevor man den Motor abgestellt hat. Beim Elektrostarter, die Zündschlüssel entfernen.

ACHTUNG

Die Maschine immer so abstellen, dass sie standsicher geparkt ist. Einen Gang einlegen (den ersten Gang hangaufwärts oder den Rückwärtsgang hangabwärts), und ggf. einen Keil unter die Räder legen.

ACHTUNG

Bevor man die Maschine in Bewegung setzt sicherstellen, dass sich in der Reichweite weder Personen noch Tiere aufhalten.

ACHTUNG

Die Maschine nie unbewacht stehen lassen, wenn der Motor läuft und, beim Elektrostarter, mit die Zündschlüssel gesteckt.

ACHTUNG

Wenn man die Zapfwelle nicht benutzt, muss sie mit der vorgesehenen Schutzvorrichtung abgedeckt werden.

ACHTUNG

Der Benutzer muss prüfen, dass jeder Teil der Maschine und insbesondere die Sicherheitsvorrichtungen immer dem Zweck entsprechen, für den sie geschaffen sind. Daher muss ihr Zustand immer ganz einwandfrei sein. Sollten sie irgendwelche Störungen aufweisen, sind diese unverzüglich zu beheben, ggf. auch durch Einschaltung unserer Kundendienststellen.

WICHTIG

Beachten Sie die Vorschriften der Straßenverkehrsordnung.



WICHTIG

Regelmäßig bei stehendem Motor sicherstellen, dass die Muttern und die Schrauben der Räder und des Sicherheitsrahmens fest angezogen sind.



WICHTIG

Die Differentialsperre nicht in Kurven oder in der Nähe davon benutzen. Auch bei hohen Motordrehzahlen und in den schnelleren Gängen sollte das Differential nicht gesperrt werden.



GEFAHR

Kraftstoff / Schmierstoffe / Fluids nicht verschlucken. Bei zufälliger Berührung mit den Augen sind diese mit Wasser sorgfältig auszuwaschen.



ACHTUNG

Die längere und wiederholte Berührung der Haut mit Kraftstoffen / Schmierstoffen/ Fluids vermeiden, weil das zu Hautstörungen oder anderen Erscheinungen führen könnte.

SICHERHEITSMASSNAHMEN

Schulung

- Die Anweisungen aufmerksam durchlesen. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und der korrekten Benutzung der Maschine vertraut.
- Die Maschine darf nur durch befugtes, angewiesenes und angemessen geschultes Personal benutzt werden. Der für die Maschine zuständige Benutzer muss nicht nur die Anweisungen dieses Handbuchs gelesen und verstanden haben, sondern auch eine ausreichende Vorbereitung für den korrekten Gebrauch der Maschine haben. Falls der Anwender Zweifel zur Benutzung der Maschine oder zum Verständnis dieses Handbuchs hat, sollte er sich an den Hersteller wenden.
- Die Maschine eignet sich für den Einsatz in unterschiedlichen Bereichen von Land- und Forstwirtschaft. Eine von dem genannten Einsatz abweichende Benutzung ist als bestimmungswidrig zu betrachten.
- Die Benutzung der Maschine nie Kindern oder Personen überlassen, die diese Anweisungen nicht kennen. Die vor Ort geltenden Bestimmungen können für den Fahrer ein Mindestalter vorschreiben.
- Die Maschine nicht benutzen, wenn man müde ist, Alkohol getrunken hat oder unter dem Einfluss von Arzneimitteln oder Drogen steht.
- Berücksichtigen, dass der Bediener oder der Benutzer für die Unfälle oder die Risiken verantwortlich ist, die Dritten oder deren Eigentum verursacht werden.

- Das Handbuch muss stets zur Hand liegen, damit man bei Bedarf darin nachschlagen kann. Falls es verloren geht oder beschädigt wird, ist beim Hersteller ein anderes Exemplar zu bestellen.

Die wichtigsten Ursachen für den Verlust der Kontrolle sind:

- unzureichende Zugkraft der Räder
- zu hohe Fahrgeschwindigkeit
- der Maschinentyp eignet sich nicht für die Aufgabe
- fehlendes Bewusstsein über die Auswirkungen der Bodenverhältnisse, insbesondere auf Gefälle

Vorbereitung

- Die Maschine vor jeder Inbetriebnahme aufmerksam prüfen
- Die auf der Maschine angebrachten Aufkleber liefern eine Reihe wichtiger Angaben: Ihre Beachtung dient Ihrer Sicherheit.
- Sicherstellen, dass die Sicherheitsaufkleber einen guten Zustand aufweisen. Wenn die Aufkleber verschlossen sind, müssen sie durch andere Originale ersetzt werden, die beim Hersteller zu bestellen und in der Position anzubringen sind, die in der Betriebs- und Wartungsanleitung gezeigt ist.
- Jede willkürliche Änderung, die an dieser Maschine vorgenommen wird, enthebt den Hersteller von jeder Haftung für Schäden oder Verletzungen, die die Bediener, Dritte oder Sachen erleiden können.
- Der Hersteller kann nicht jede bestimmungswidrige Benutzung berücksichtigen, die nicht vorhersehbar ist und eine mögliche Gefahrenquelle darstellt.
- Immer festes Schuhwerk und lange Hosen tragen. Nicht mit der Maschine arbeiten, wenn man barfuss ist oder offene Sandalen trägt.
- Den Bereich, in dem man die Maschine benutzen will, aufmerksam prüfen.
- **ACHTUNG** - Kraftstoff ist hochentzündlich.
- Den Kraftstoff in Gebinden aufbewahren, die speziell für diesen Zweck bestimmt sind.
- Nur im Freien tanken und beim Tanken nicht rauchen.

Um die Brandgefahr an der Maschine zu vermeiden, die Kraftstoffleitung regelmäßig prüfen und sie ersetzen, wenn sie Schäden aufweist, die ihre Dichtheit in Frage stellen können.

- Nicht Tanken, bevor der Motor gestartet ist. Den Tankverschluss nie entfernen oder Kraftstoff einfüllen, wenn der Motor läuft oder warm ist.
- Wenn Kraftstoff überläuft, die Maschine ohne das Starten des Motors aus dem Auslaufbereich entfernen und solange vermeiden, Zündquellen zu erzeugen, bis die Kraftstoffschwaden verdunstet sind.
- Die Verschlusstopfen des Tanks und der Gebinde sorgfältig zuschrauben.
- Defekte Schalldämpfer ersetzen.
- Zum Reinigen der Maschine Fremdkörper (Schmutz, Werkzeuge, verschiedene Gegenstände), die den Betrieb stören oder dem Bediener Schaden zufügen könnten, entfernen.

Betrieb

- Den Motor nicht in geschlossenen Räumen starten, wo es zu gefährlichen Ansammlungen von Kohlenstoffmonoxid kommen kann.
- Nur bei Tageslicht oder mit einer guten künstlichen Beleuchtung arbeiten.
- Bevor man versucht, den Motor zu starten, alle Zapfwellen ausschalten, das Schaltgetriebe und das Wendegetriebe in die neutrale Stellung bringen und den Hebel von Gear Stop NICHT drücken.
- Beim Wenden der Fahrtrichtung oder wenn man die Maschine auf sich selbst zuzieht, sehr vorsichtig vorgehen.
- Vor jedem Gebrauch sicherstellen, dass alle Sicherheitssysteme korrekt funktionieren. Die Arbeit nicht beginnen, wenn sie nicht korrekt funktionieren.
- Es ist absolut verboten, die Sicherheitseinrichtungen zu entfernen und zu manipulieren. Etwaige Änderungen der Maschine könnten zu Sicherheitsproblemen führen. In diesem Fall ist nur der Benutzer für etwaige Unfälle verantwortlich.
- Nach jeder Einstellung oder Drehung der Lenkholme sicherstellen, dass die Sicherheitsorgane voll ihrer Funktion entsprechen.
- Wenn es erforderlich ist, ein starkes Gefälle zu durchqueren, lesen Sie den folgenden Abschnitt: Kippgefahr.

Vergessen Sie nicht, dass es keine sicheren Abhänge gibt. Das Fahren auf Grasflächen mit Gefälle verlangt besondere Aufmerksamkeit. Um das Umkippen zu vermeiden:

- Während Fahrten auf Gefälle nicht plötzlich anfahren oder bremsen.
- Die Kupplung langsam kommen lassen, das Getriebe des Fahrzeugs immer eingeschaltet lassen,

insbesondere wenn man hangabwärts fährt.

- Die Maschine auf Abhängen und in engen Kurven immer langsam halten.
- Auf Löcher, Erhöhungen und andere versteckte Gefahren achten.
- Besonders vorsichtig sein, wenn man in paralleler Richtung zum Hang fahren muss.

Immer vorsichtig sein, wenn man Lasten zieht oder schwere Geräte benutzt:

- Nur solche Lasten ziehen, die man mit Sicherheit kontrollieren kann.
- Nicht plötzlich wenden.
- Vorsichtig sein, wenn man im Rückwärtsgang fährt.
- Ballast oder Radgewichte benutzen, um die Standsicherheit zu erhöhen.
- Auf den Verkehr achten, wenn man auf Straßen fährt oder diese überquert.
- Es niemandem gestatten, in Maschinenähe zu stehen, wenn diese in Betrieb ist.
- Die Maschine nie mit defekten Schutzabdeckungen oder ohne an ihrer Stelle montierten Schutzvorrichtungen betätigen.
- Die Einstellungen des Motorregler nicht ändern und den Motor nicht bei zu hohen Drehzahlen benutzen. Wenn man den Motor bei hoher Drehzahl benutzt, nimmt die Gefahr von Personenverletzungen zu.

Bevor der Bediener seinen Platz verlässt, ist folgendes zu beachten:

- Das Getriebe und die etwaigen Anbaugeräte ausschalten und letztere senken.
- Das Schaltgetriebe in die neutrale Stellung bringen.
- Den Motor abstellen.

Die Antriebsübertragung auf die Geräte ausschalten, den Motor abstellen und die Kabel der Glühkerze

abtrennen; beim Elektrostarter, die Zündschlüssel entfernen:

- bevor man die Verriegelungen entfernt.
- bevor man die Maschine prüft oder reinigt oder Arbeiten an ihr ausführt.
- nachdem man gegen einen Fremdkörper gestoßen ist. Die Maschine kontrollieren, um etwaige Schäden festzustellen, und die Reparaturen ausführen, bevor man die Maschine neu startet und die Geräte benutzt.
- wenn die Maschine auf unübliche Weise zu vibrieren beginnt (sofort prüfen).
- Die Antriebsübertragung auf die Geräte beim Transport oder, wenn sie nicht benutzt werden, ausschalten.

Den Motor abstellen und die Antriebsübertragung auf die Geräte ausschalten:

- bevor man tankt.
- bevor man eine Einstellung des Geräts vornimmt.
- Die Drehzahl verringern, bevor man den Motor abstellt. Wenn der Motor mit einem Absperrventil versehen ist, den Zufluss von Kraftstoff nach der Beendung der Arbeit unterbrechen.
- Vor dem Starten alle in der Betriebsanleitung stehenden und auf der Maschine angebrachten Anweisungen lesen, verstehen und befolgen.
- Die Maschine vor der Ausführung jeder Arbeit kontrollieren. Beschädigte, stark verschlissene oder fehlende Teile reparieren oder nur mit Originalersatzteilen ersetzen. Alle erforderlichen Einstellungen vor der Arbeit ausführen.
- Sicherstellen, dass alle Getriebeteile sich in der neutralen Stellung befinden, bevor man den Motor startet.

- Den Motor vorsichtig starten, wobei man die Füße im Sicherheitsabstand von den Geräten hält.
- Die Maschine anhalten, wenn andere Personen sich ihr nähern.
- Die laufende Maschine nicht unbewacht stehen lassen.
- Aufpassen, wenn man sich unübersichtlichen Ecken, Büschen, Bäumen oder anderen Gegenständen nähert, die einem die Sicht nehmen können.
- Nur Zubehör und Geräte benutzen, die vom Maschinenhersteller zugelassen sind. Die Sicherheitsaufkleber sichtbar halten, wenn man Zubehörteile und Geräte anbaut. Sicherstellen, die Betriebsanleitung des Zubehörteils und/oder des Geräts gründlich gelesen zu haben und die Sicherheitsbestimmungen desselben befolgen.
- Die Maschine nicht benutzen, wenn man Alkohol getrunken hat oder unter dem Einfluss von Arzneimitteln steht.
- Bei der Benutzung der Maschine normal gehen, nicht laufen.
- Keine Kopfhörer benutzen, um das Radio oder Musik zu hören. Die Sicherheit des Betriebs und der Wartung verlangt ein Höchstmaß an Aufmerksamkeit.

Wartung und Instandsetzung

- Muttern, Schrauben und Bolzen perfekt angezogen halten, um sicher zu sein, dass die Einrichtungen unter sicheren Verhältnissen arbeiten.
- Die Maschine mit gefülltem Tank nie in das Innere eines Raums stellen, in dem die Kraftstoffdämpfe offenes Feuer oder Funken erreichen können.
- Den Motor abkühlen lassen, bevor man die Maschine wieder in einem geschlossenen Raum abstellt.
- Um die Brandgefahr zu verringern, den Motor, den Schalldämpfer, den Batterieraum und den Kraftstofflagerbereich frei von Ansammlungen von Gras, Laub oder Fett halten.
- Verschlissene oder beschädigte Teile der Sicherheit halber ersetzen.
- Wenn der Kraftstofftank entleert werden muss, ist dieser Vorgang im Freien auszuführen.
- Wenn die Maschine geparkt, eingestellt oder unbewacht abgestellt werden muss, das Gerät, das nicht benutzt wird, mit einer positiven mechanischen Verriegelung blockieren.

Wiederinbetriebnahme nach Lagerhaltung

Bevor man die Maschine dar erste Mal benutzt oder wenn sie längere Zeit nicht benutzt worden ist, ist folgendes erforderlich:

- Sicherstellen, dass die Maschine keine Beschädigungen aufweist.
- Die mechanischen Teile prüfen, die einen guten Zustand haben müssen und keine Roststellen aufweisen dürfen.
- Alle beweglichen Teile sorgfältig schmieren.
- Sicherstellen, dass es keine Leckstellen gibt, aus denen Öl austritt.
- Den Motorölstand prüfen.
- Den Getriebeölstand prüfen.
- Sicherstellen, dass alle Schutzeinrichtungen korrekt angeordnet sind.

Sicherheitsmaßnahmen zum Parken

- Die Maschine auf einer ebenen Fläche, nie im Gefälle anhalten. Eventuell einen Radkeil unterlegen.
- Die Zapfwelle ausschalten und die Geräte anhalten.
- Die Geräte senken, bis sie am Boden stehen.
- Den Motor abstellen und beim Elektrostarter, die Zündschlüssel entfernen.
- Abwarten, dass der Motor und alle sich bewegenden Teile stehen, bevor man den Bedienerplatz verlässt.
- Das Kraftstoffabstellventil schließen, wenn die Maschine damit versehen ist.

Umkippgefahr



- Abhänge sind ein wichtiger, Unfälle verursachender Faktor, wenn man die Kontrolle über das Fahrzeug verliert und dieses umkippt. Es kann zu schweren, tödlichen Unfällen kommen. Alle Vorgänge auf Gelände mit Gefälle verlangen eine besondere Vorsicht.
- Nicht auf morastigem oder nachgebendem Gelände arbeiten.
- Nicht auf Gelände mit zu steilen Abhängen arbeiten.
- Auf Gelände mit Gefälle nur mit äußerster Vorsicht arbeiten.
- Auf Abhängen immer nach Stützpunkten suchen.
- Das Gelände immer in Querrichtung zum Gefälle bearbeiten, nie den Hang hinauf oder hinunter.
- Auf das Vorhandensein von Löchern, Gräben, Erhöhungen, Steinen oder anderen versteckten Gegenständen achten. Ein unregelmäßiger Boden kann zum Umkippen der Maschine führen. Hohes Gras kann Hindernisse verstecken.
- Auf feuchtem Gras verwenden sehr vorsichtig sein: Reifen können auf Abhängen die Bodenhaftung auch dann verlieren, wenn die Bremsen gut funktionieren.
- Einen niedrigen Gang wählen, um im Gefälle nicht den Gang wechseln oder anhalten zu müssen.
- Das Getriebe immer eingeschaltet lassen, wenn man einen Abhang hinunter fährt. Einen Abhang nie im Leerlauf nehmen.

- Auf Abhängen sind Startvorgänge, Anhalten oder Kurven zu vermeiden. Wenn die Reifen die Bodenhaftung verlieren, die Zapfwelle ausschalten und den Abhang langsam und geradeaus herunterfahren.
- Alle Bewegungen auf einem Abhang müssen langsam und allmählich ausgeführt werden. Keine plötzlichen Geschwindigkeits- oder Richtungsänderungen vornehmen, die zum Umkippen der Maschine führen könnten.
- Die Maschine nicht in der Nähe von Gruben, Gräben, Erddämmen, Wasserbecken oder Wasserläufen benutzen. Die Maschine könnte plötzlich umkippen, wenn ein Rad über die Kante fährt oder die Kante nachgibt. Einen Sicherheitsabstand zwischen der Maschine und der möglichen Gefahrenstelle einhalten.
- Die Kippgefahr nimmt stark zu, wenn die Reifen mit schmaler Spurweite montiert sind und man sehr schnell fährt.
- Die Empfehlungen des Herstellers für den Ballast oder die Reifengewichte beachten, um die Standsicherheit zu erhöhen, wenn man auf Gelände mit Gefälle arbeitet und frontal oder am Heck montierte Geräte benutzt. Den Ballast entfernen, wenn er nicht mehr gebraucht wird.
- Abhänge sind ein wichtiger Unfälle verursachender Faktor, wenn man die Kontrolle über das Fahrzeug verliert und dieses umkippt. Es kann zu schweren Unfällen mit Lebensgefahr kommen. Alle Vorgänge auf Gelände mit Gefälle verlangen eine besondere Vorsicht.

Einen Sicherheitsabstand von der laufenden Antriebswelle einhalten



- Das Hängenbleiben in einer sich drehenden Triebwelle kann zu schweren Verletzungen mit Lebensgefahr führen.
- Keine weiten Kleidungsstücke tragen.
- Bevor man sich der Zapfwelle nähert, den Motor abstellen und sicherstellen, dass die Welle zum Stehen gekommen ist.

Prüfung der Radschrauben

- Wenn die Radschrauben nicht fest angezogen sind, kann es zu schweren Unfällen mit Lebensgefahr kommen.
- Während der ersten 100 Betriebsstunden die Radschrauben oft auf festen Sitz prüfen.
- Die Radschrauben müssen jedes Mal, wenn man sie gelockert hat, nach der korrekten Vorgehensweise mit dem genannten Anzugsdrehmoment wieder angezogen werden.

Arbeitskleidung



- Immer zu den Arbeitsbedingungen passende Kleidung und Ausrüstungen benutzen.
- Man braucht insbesondere:
 - Schutzbrille oder Unfallschutzbrille mit seitlichem Schutz
 - Schutzhelm, wenn man mit der Maschine arbeitet
 - Schutzhandschuhe (aus Neopren bei Benutzung chemischer Erzeugnisse, aus Leder bei schweren Arbeiten)
 - Gehörschutzstöpsel oder Kapselgehörschützer
 - Atemgeräte oder Filtermasken
 - Undurchlässige und anhaftende Kleidung
 - Warnkleidung mit Reflexstreifen
 - Sicherheitsschuhe

Sicherheitsmaßnahmen zur Wartung



- Die einzigen Eingriffe, die genehmigt sind, sind die, die im Kapitel WARTUNG stehen. Jeder einzelne Eingriff muss in der autorisierten Werkstatt. ausgeführt werden. Wenden Sie sich an den Händler, um die autorisierten Servicestellen zu erfahren.
- Der laufende Service an der Maschine darf nur durch qualifizierte und erfahrene Erwachsene ausgeführt werden. Den Vorgang, der auszuführen ist, immer gut verstehen, bevor man eine Servicearbeit ausführt.
- Die Maschine nie in geschlossenen Räumen, in denen es zu gefährlichen Ansammlungen von Kohlenstoffmonoxid kommen kann, in Betrieb nehmen.
- Muttern und Bolzen immer perfekt angezogen halten, um sicher zu sein, dass die Maschine in Sicherheitsbedingungen arbeitet.
- Die Schutzausrüstungen dürfen nicht manipuliert werden. Den Betrieb regelmäßig kontrollieren.
- Vermeiden, dass Gras, Laub oder andere Fremdkörper sich auf der Maschine ansammeln. Öl und Kraftstoff, die verschüttet werden, aufnehmen und alle mit Kraftstoff getränkten Gegenstände entfernen. Die Maschine abkühlen lassen, bevor man sie auf Lager stellt.
- Einstellungen oder Reparaturen nicht bei laufendem Motor ausführen. Abwarten, dass alle Bewegungen der Maschine zum Stillstand gekommen

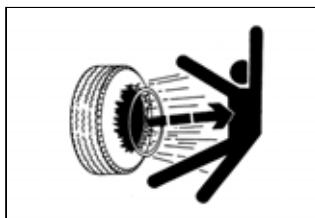
sind, bevor man Einstellungen, Reinigungen oder Reparaturen vornimmt.

- Die Etiketten mit den Sicherheitsanweisungen leserlich halten und bei Bedarf ersetzen.
- Hände, Füße, Kleidungsstücke, Schmuck und langes Haar entfernt von den sich bewegenden Teilen halten, um zu vermeiden, dass sie darin hängen bleiben.
- Sichere Träger für der Elemente der Maschine benutzen, die für die Wartung gehoben werden müssen. Böcke benutzen oder die vorhandenen Verriegelungen blockieren, um die Komponenten bei Bedarf abgestützt zu halten.
- Das Kabel der Zündkerze (bei Benzinmotoren) abklemmen, bevor man Reparaturen ausführt. Beim Elektrostarter, die Batterie trennen, zuerst die Klemme vom Minuspol, dann vom Pluspol. Die Batterie wiederverbinden, zuerst die Klemme vom Pluspol, dann vom Minuspol.
- Vor jeder Wartung an der Maschine oder den Geräten muss man den Druck von allen Komponenten mit Energieansammlung ablassen, z.B. hydraulische Bestandteile oder Federn.
- Alle Teile in einem guten Zustand und korrekt installiert halten. Alle Schäden sofort reparieren. Beschädigte oder verschlissene Teile ersetzen.
- Die Batterien in einem offenen und gut belüfteten Raum, weit entfernt von Funken laden. Das Ladegerät abklemmen, bevor man es an die Batterie anschließt oder davon abklemmt. Schutzkleidung tragen und isoliertes Werkzeug benutzen.

Feuervermeidung

- Vor und nach dem Gebrauch der Maschine sind Gras und Schmutz aus dem Motorraum und aus der Nähe des Auspufftopfs zu entfernen.
- Das Kraftstoffventil, falls vorhanden, immer schließen, wenn man die Maschine auf Lager stellt oder transportiert.
- Die Maschine nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Zündquellen stehen lassen, wie beispielsweise Wasserboiler oder Heizkessel.
- Die Kraftstoffleitungen, den Tank, den Stopfen und die Anschlüsse oft prüfen und sicherstellen, dass sie keine Risse oder Leckstellen aufweisen. Bei Bedarf sind sie zu ersetzen.
- Die Maschine nie mit gefülltem Kraftstofftank in einem Gebäude auf Lager halten, wo die Kraftstoffdünste durch ein offenes Feuer oder einen Funken erreicht werden könnten.
- Den Motor abkühlen lassen, bevor man die Maschine in irgendeinem geschlossenen Raum auf Lager stellt.

Sicherheitsmaßnahmen zur Wartung der Reifen



Die explosionsartige Abtrennung von Reifenstücken oder der Felge kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

- Nie versuchen, einen Reifen mit Vorrichtungen zu montieren, die sich nicht zu diesem Zweck eignen, und wenn man keine Erfahrung damit hat.
- Immer den vorgeschriebenen Reifendruck verwenden. Die Reifen nicht mit einem Druck über dem empfohlenen Wert füllen. An einer montierten Gruppe von Rad und Reifen keine Schweißarbeiten ausführen oder sie erhitzen. Die Erhitzung kann den Luftdruck erhöhen und damit zum Explodieren des Reifens führen. Das Schweißen kann das Rad verformen oder seine Struktur schwächen.
- Wenn man die Reifen füllt, eine Füllpistole oder eine Verlängerung benutzen, die ausreichend lang ist, damit man NICHT vor oder über dem zu füllenden Reifen stehen muss.
- Die Reifen auf unzureichenden Druck, Schnitte, Blasen, beschädigte Felgen oder fehlende oder locker sitzende Muttern und Schrauben prüfen.

Sicherheitsmaßnahmen zum Umgang mit Kraftstoff



Um Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, sehr vorsichtig sein, wenn man mit Kraftstoff umgeht. Kraftstoff ist hochentzündlich und seine Dämpfe sind explosiv.

- Zigaretten, Zigarren, Pfeifen und andere Zündquellen ausmachen.
- Für den Kraftstoff nur tragbare Gebinde verwenden, die nicht aus Metall bestehen. Wenn man einen Trichter benutzt, sicherstellen, dass er aus Plastik besteht und keine Netze oder Filter enthält.
- Bei laufendem Motor nie den Tankstopfen abschrauben oder Kraftstoff nachfüllen. Den Motor abkühlen lassen, bevor man tankt.
- Nie Kraftstoff hinzufügen oder aus der Maschine ablassen, wenn man sich in einem geschlossenen Raum befindet. Die Maschine ins Freie bringen und für eine angemessene Belüftung sorgen.
- Verschütteten Kraftstoff sofort aufnehmen. Wenn der Kraftstoff auf Bekleidungsstücke gelangt, muss man diese sofort wechseln. Wird Kraftstoff in der Nähe der Maschine verschüttet, nicht versuchen, den Motor zu starten, sondern die Maschine aus dem Bereich herausfahren. Vermeiden Sie es, Zündquellen zu erzeugen, solange die Kraftstoffschwaden nicht verdampft sind.
- Die Maschine oder den Kraftstoffbehälter nie dort

aufbewahren, wo sich offenes Feuer, Funken oder Zündflammen befinden, wie z.B. in einem Wasserboiler oder in ähnlichen Geräten.

- Feuerausbruch und Explosionen, die durch die Entladung statischer Elektrizität erzeugt werden, vermeiden. Die Entladung statischer Elektrizität kann zum Zünden der Dämpfe führen, die sich in einem nicht geerdeten Behälter für Kraftstoff befinden.
- Die Behälter nie innerhalb eines Fahrzeugs oder auf einem Anhänger oder der Ladepritsche eines Anhängers füllen, wenn diese mit Kunststoff ausgeschlagen sind. Die Behälter immer entfernt vom Fahrzeug auf den Boden stellen, bevor man sie mit Kraftstoff füllt.
- Die Geräte, die Kraftstoff verwenden, vom Anhänger herunternehmen und am Boden befüllen. Wenn das nicht möglich ist, diese Geräte mit einem tragbaren Gebinde und nicht an der Kraftstoffpumpe füllen.
- Die Düse der Pumpe muss den Tankrand oder die Öffnung des Behälters immer berühren, bis der Tankvorgang abgeschlossen ist. Keine Vorrichtungen benutzen, mit denen die Düse in der offenen Stellung blockiert wird.
- Den Tank nie zu weit füllen. Den Stopfen wieder aufsetzen und fest anschrauben.
- Nach dem Gebrauch alle Stopfen der Kraftstoffgebinde wieder anziehen.
- Für Benzinmotoren kein Benzin mit Methanolbeimischung verwenden.

Methanol ist schädlich für die Gesundheit und die Umwelt.

Entsorgung von Abfällen und Chemikalien

Abfälle wie Altöl, Kraftstoff, Kühlflüssigkeit, Bremsflüssigkeit und Batterien können für die Umwelt und die Menschen gefährlich sein:

- Nie Getränkeflaschen mit für den Abfall bestimmten Flüssigkeiten füllen: Jemand könnte sie trinken.
- Wenden Sie sich an die örtliche Recyclingstelle oder den Vertragshändler, um sich zu unterrichten, wie man Abfall entsorgt bzw. recycelt.

UMWELT



Der Umweltschutz ist von grundlegender Bedeutung. Eine nicht korrekt ausgeführte Entsorgung der Abfälle kann die Umwelt und das Umweltystem schädigen.



Flüssigkeiten wie Kraftstoff, Schmierstoffe, Kühlflüssigkeiten und andere Flüssigkeiten nicht in die Umwelt verkippen.



Keine Behälter von Lebensmitteln oder Getränken benutzen, um Flüssigkeiten wie Kraftstoff, Schmierstoffe, Kühlflüssigkeiten und andere Flüssigkeiten abzulassen, weil dies zu Verwechslungen führen kann.



Die Bestandteile von Kühlsystemen wie Anlagen, Kühler, Flüssigkeiten, Behälter etc. zur Entsorgung nicht in der Umgebung liegen lassen.



Für Auskünfte zum korrekten Entsorgen oder Recycling der Abfälle wenden Sie sich an die zuständigen Behörden oder den Vertragshändler.



IMMER einen Auffangbehälter an der Ablassstelle unter den zu entleerenden Behälter stellen.

SICHERHEITSVORRICHTUNGEN

Die Maschine ist mit den folgenden Sicherheitseinrichtungen ausgestattet.

- Einschaltungshemmung letzter Rückwärtsgang.
- Einrichtung Gear Stop, die die Kupplung ausschaltet, wenn die Lenkholme aus den Händen gleiten

SICHERHEITSAUFKLEBER

GEFAHR

An verschiedenen Stellen der Maschinen sind Sicherheitsaufkleber vorhanden. Sie stellen das Signal einer möglichen Gefahr dar.

WICHTIG

Die Aufkleber sauber und leserlich halten. Wenn sie beschädigt sind, müssen sie ersetzt werden.

WICHTIG

Einige Bestandteile der Maschine können spezifische Sicherheitsaufkleber des Herstellers aufweisen.

TECHNISCHE DATEN

INFORMATIONEN ZUR MASCHINE

Verwendungszwecke

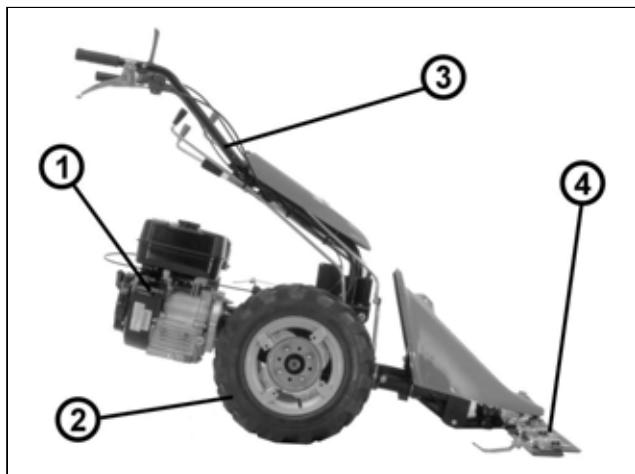
Der Motormäher ist eine einachsige selbstfahrende Landmaschine, die mit einem Drehaggregat zur Bodenbestellung versehen ist. Diese Maschinen werden benutzt, um Bodenvorbereitungen (oberflächliches Fräsen) an den Stellen vorzunehmen, wo ein Traktor mit größeren Geräten nicht arbeiten kann. Daher werden sie auf kleineren Flächen benutzt, Nachbearbeitungen, Arbeiten zwischen den Reihen in Obstplantagen, an Wassergrabenrändern, in geschlossenen Räumen (Gewächshäusern).

Die Maschine besteht aus einem tragenden Gestell, auf dem ein Verbrennungsmotor installiert ist, der die Räder und eine Zapfwelle antreibt, an der in der Regel eine Mähbalken. Die Maschine wird durch einen mitgehenden Bediener betätigt, der die Bewegung derselben vornimmt, indem er sie mit den Lenkholmen führt, an denen fast alle Bedienelemente angeordnet sind.



Jede von dem oben angegebenen Einsatz abweichende Benutzung der Maschine ist als verboten und gefährlich zu betrachten.

Beschreibung



- ① Motor
- ② Triebräder
- ③ Lenkholme
- ④ Gerät

TECHNISCHE DATEN

		JOY 6	JOY 7	JOY 7D	JOY 9	JOY 9D	JOY 9S	JOY 9DS
Motor	Typ		Honda GX 160	Robin EX 17	Lombardini 15LD 225	Robin EX 27	Lombardini 15LD 350	Robin EX 27
			Benzin		Diesel	Benzin	Diesel	Benzin
	Leistung bei Nenndrehzahl	kW (PS) / U/min	3,5 (4,8) / 3600	3,7 (5,0) / 3600	3,5 (4,8) / 3600	6,1 (8,3) / 3600	5,5 (7,5) / 3600	6,1 (8,3) / 3600
	Zylinder	N			1			
	Starten des Motors.		Reversierstarter					

		JOY 6	JOY 7	JOY 7D	JOY 9	JOY 9D	JOY 9S	JOY 9DS		
Getriebe	Gangzahl	1 VG	3 VG+ 3 RG mit Wendegetriebe							
	Kupplung	Mit Trockenscheibenkupplung mit Handbetätigung über Gear Stop								
	Differentialsperre					Mit Hebel zu betätigen				
	Radentsperrung									
	Sicherheitseinrichtung			Einschaltungshemmung letzter Rückwärtsgang						

		JOY 6	JOY 7	JOY 7D	JOY 9	JOY 9D	JOY 9S	JOY 9DS
Zapfwelle	Typ	Mit 1 Geschwindigkeit, unabhängig von der Fahrgeschwindigkeit der Maschine.						
	Sicherheitseinrichtung							

		JOY 6	JOY 7	JOY 7D	JOY 9	JOY 9D	JOY 9S	JOY 9DS	
Fahrerplatz	Lenkholme	Auf elastischen Stoßdämpfern montiert.		Auf elastischen Stoßdämpfern montiert, in der Höhe auf 4 Positionen einstellbar. Einteilige Lenksäule, auf 3 Positionen einstellbar.					
	Sicherheitseinrichtung	Gear Stop							
	Geräteanbauanschluss	Schnell			Fest				

ABMESSUNGEN UND GEWICHTE

Tabelle Abmessungen und Gewichte der Maschine

		JOY 6	JOY 7	JOY 7D	JOY 9	JOY 9D	JOY 9S	JOY 9DS
Max. Länge	mm	1350	1550	1520	1540	1520	1540	1540
Breite von - bis	mm	410 - 860	430 - 1150			430 - 1150		
Gewicht mit Standardbereifung	Kg	61	85	98	117	129	126	138

Motor

Für die Abmessungen und Gewicht des Motors:



Siehe Betriebs- und Wartungsanleitung des Motors.

RÄDER

Bereifung

ACHTUNG

Maschine und Geräte müssen in allen ihren Teilen im Originalzustand belassen werden.

GEFAHR

Folgendes absolut vermeiden:

- **Bestimmungswidrigen Gebrauch**
- **Überlastung (auch stellenweise)**
- **Falschen Druck**
- **Falsche Kombination von Felge und Reifen**

Die Haltbarkeit und die Leistungen der Reifen hängen vom korrekten Reifendruck beim Gebrauch ab: Ein unzureichender Druck verschleißt den Reifen vorzeitig. Ein zu hoher Druck verringert die Zugkraft und erhöht das Durchrutschen.

Der korrekte Reifendruck hängt von verschiedenen Faktoren ab:

- Arbeitsbedingungen.
- Belastung der Maschine
- Maschinenmodell
- Reifenmarke.
- Reifengröße.

Man sollte sich an den Vertragshändler oder den Reifenhersteller wenden.

Die folgenden Werte sind daher nur Orientierungswerte, weil sie von den obigen Faktoren abhängen:

Tabelle der Reifendrücke

Reifen	Bar (MAX)	kPa (MAX)
13.50x6"	1,1	110
4.0x8"	1,2	120
4.0x10"	1,2	120

GESCHWINDIGKEIT**Tabelle der Fahrgeschwindigkeiten**

In **km/h** - mit Motor bei 3600 min-1 (Zirkawerte).

		Vorwärts			Rückwärtsgang		
		Erster Gang.	Zweiter Gang.	Dritter Gang.	Erster Gang.	Zweiter Gang.	Dritter Gang.
JOY 6	13.50x6"	2,20					
JOY 7							
JOY 7D	4.0x8"	1,1	2,6	4,3	1,1	2,6	-
JOY 9							
JOY 9D							
JOY 9S	4.0x10"	1,4	3,3	5,5	1,1	2,6	-
JOY 9DS							

LÄRM UND SCHWINGUNGEN

Für die Angaben zu den Lärmpegeln ist Bezug auf die Konformitätsbescheinigungen zu nehmen, die der Maschine beiliegen

Für die Angaben zu den Schwingungspegeln ist Bezug auf die Konformitätsbescheinigungen zu nehmen, die der Maschine beiliegen

Informationsblatt der Lärmpegel

 Unter Einhaltung dessen, was die Maschinenrichtlinie 2006/42 hinsichtlich des Geräuschpegels in Ohrenhöhe des Fahrers des Einachsschleppers vorsieht, werden die Werte zum Geräuschpegel geliefert, der von den Maschinen erzeugt wird, die in dieser Betriebs- und Wartungsanleitung behandelt werden.

 Angesichts der objektiven Schwierigkeiten für den Hersteller, die normalen Einsatzbedingungen des Einachsschleppers durch den Benutzer im vorhinein festzulegen, sind die Geräuschpegel gemäß der Modalitäten und der Konditionen festgelegt worden, die in der Maschinenrichtlinie 2006/42 festgelegt werden, die den Geräuschpegel in Ohrenhöhe des Fahrers betreffen.

Hinweise für den Fahrer

  **WICHTIG** Es sei daran erinnert, dass angesichts des Tatbestandes, dass eine landwirtschaftliche Zugmaschine auf unterschiedliche Weisen eingesetzt werden kann, weil man sie an eine Vielzahl von Geräten anschließen kann, ist es die gesamte Gruppe Traktor-Gerät, die hinsichtlich des Schutzes der Arbeitnehmer gegen die Gefahren der Lärmexposition beurteilt werden muss.

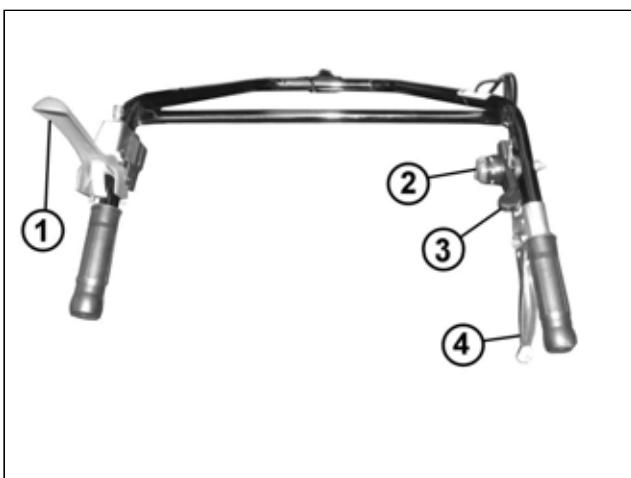
  **WICHTIG** Angesichts der oben genannten Geräuschpegel und der sich daraus ergebenden Gesundheitsrisiken muss der Benutzer die angemessenen Vorsichtsmaßnahmen treffen, so wie sie in der Maschinenrichtlinie 2006/42 und der Durchführungsnorm EN 709:2010 stehen.

BETRIEBSANLEITUNGEN

BEDIENELEMENTE UND KONTROLLINSTRUMENTE

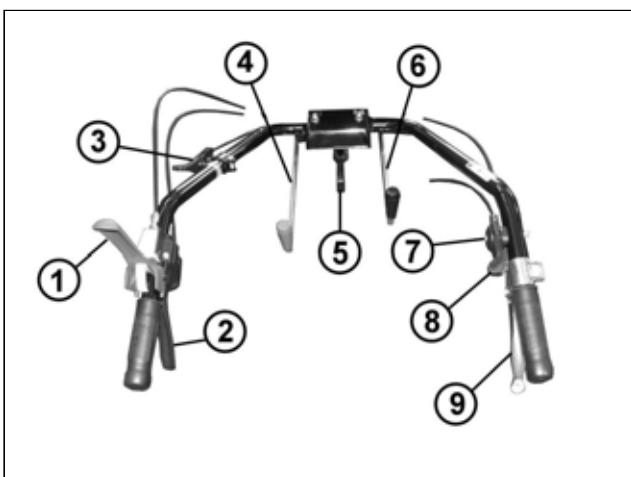
Bedienelemente an den Lenkholmen

JOY 6



- ① Gear Stop Hebel
- ② Motorabstellschalter
- ③ Handgaszug.
- ④ 2 Zapfwellenkupplung-Schalthebel

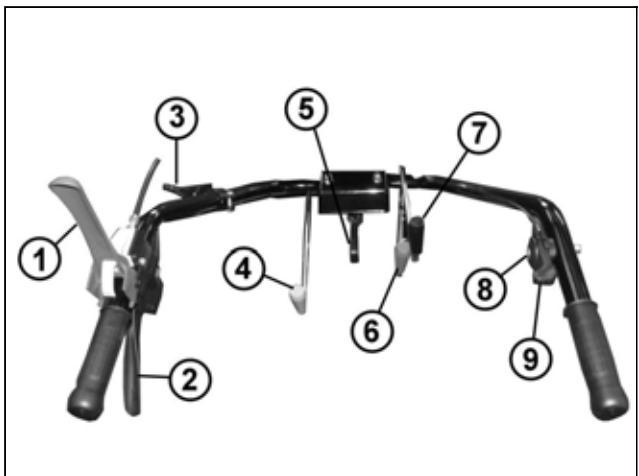
JOY 7 JOY 7D



- ① Gear Stop Hebel

- ② Freigabehebel für Lenkholmdrehung
- ③ Motorabstellschalter
Modell Diesel
- ④ Gangschaltstange
Farbe orange
- ⑤ Vertikaler Freigabehebel der Lenkholme
- ⑥ Stab des Wendegetriebes: vorwärts,
rückwärts.
Farbe schwarz
- ⑦ Motorabstellschalter
Modell Benzin
- ⑧ Handgaszug.
- ⑨ 2 Zapfwellenkupplung-Schalthebel

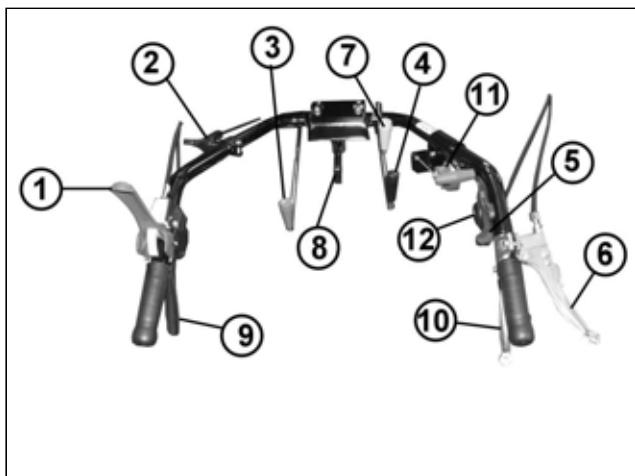
JOY 9 JOY 9D



- ① Gear Stop Hebel
- ② Freigabehebel für Lenkholmdrehung
- ③ Motorabstellschalter
Modell Diesel
- ④ Gangschaltstange
Farbe orange
- ⑤ Vertikaler Freigabehebel der Lenkholme
- ⑥ Einschalthebel der Zapfwelle
Farbe grau

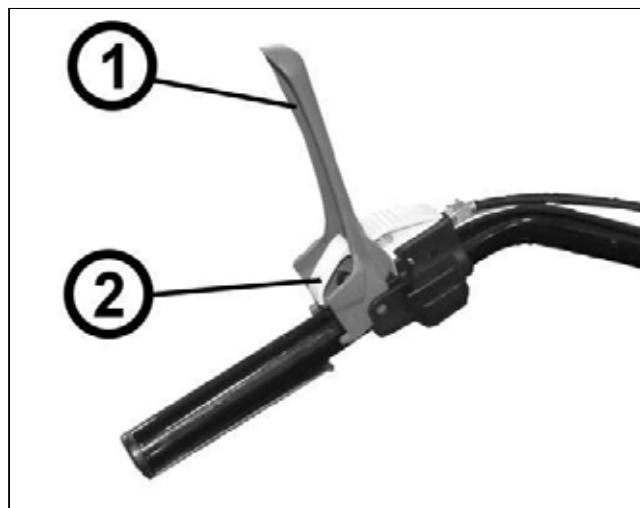
- ⑦ Stab des Wendegetriebes: vorwärts, rückwärts.
Farbe schwarz
- ⑧ Motorabstellschalter
Modell Benzin
- ⑨ Handgaszug.

JOY 9S JOY 9DS



- ① Gear Stop Hebel
- ② Motorabstellschalter
Modell Diesel
- ③ Gangschaltstange
Farbe orange
- ④ Stab des Wendegetriebes: vorwärts, rückwärts.
Farbe schwarz
- ⑤ Handgaszug.
- ⑥ Rechte Bremshebel.
- ⑦ Einschalthebel der Zapfwelle
Farbe grau
- ⑧ Vertikaler Freigabehebel der Lenkhölme
- ⑨ Freigabehebel für Lenkholmdrehung
- ⑩ Linke Bremshebel.
- ⑪ Schalthebel Differentialsperre
- ⑫ Motorabstellschalter
Modell Benzin

Gear Stop



Gear Stop ist eine Sicherheitseinrichtung, die aus zwei, nacheinander zu betätigenden Hebeln besteht.

Um den Hebel ① zu senken, ist zunächst der Sicherheitshebel ② freizugeben.

In der freigelassenen Position ist die Kupplung mit gehobenem Hebel ausgeschaltet, der Einachsschlepper steht und der Motor geht nicht aus, wenn er gestartet worden ist.

In der Arbeitsposition mit gesenktem Hebel ist die Kupplung eingeschaltet und der Einachsschlepper ist mit dem Schaltgetriebe und mit der Zapfwelle verbunden, wenn letztere eingeschaltet ist.

Das unbeabsichtigte Loslassen der Lenkhölme oder nur von Gear Stop gestattet das Ausschalten der Kupplung und damit den Anhalten der Bewegung des Einachsschleppers.



ATTENZIONE

Die Betaetigung des Gear Stop muss Schrittweise und Langsam voegenommen werden.

Bedienelemente am Motor



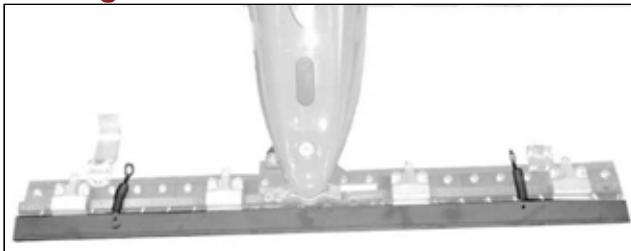
Siehe Betriebs- und Wartungsanleitung des Motors.

STARTEN UND ANHALTEN DES MOTORS

Sicherheit in der Handlingphase



Der Schutz des Mähbalkens muss jedes Mal installiert werden, wenn man das Handling der Maschine ausführt.

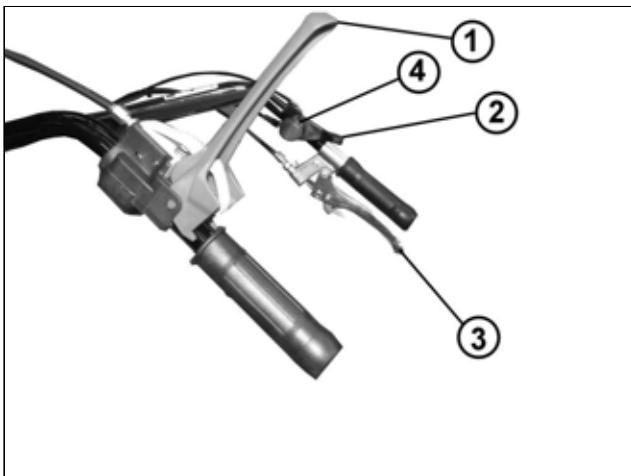


Vor dem Gebrauch:

- Den Schutz aus seiner Aufnahme herausziehen.

Vor dem Starten des Motors

JOY 6

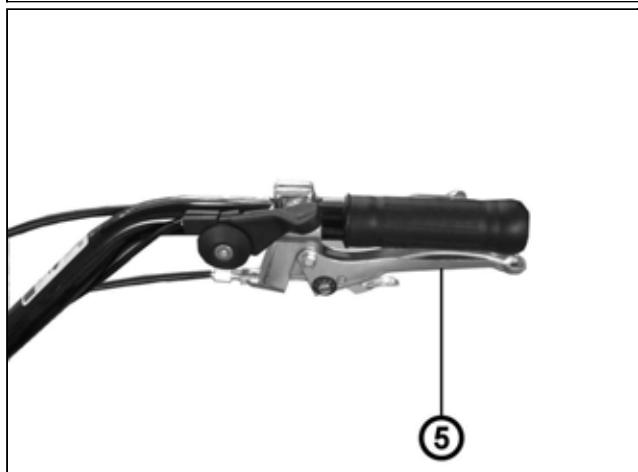
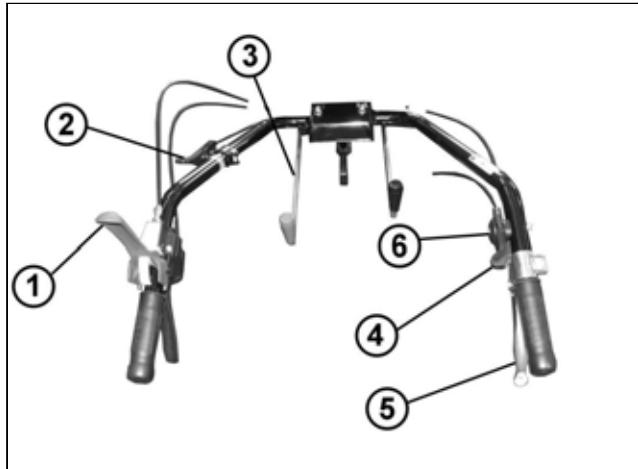


Sicherstellen, dass die Bedienelemente so stehen wie in der Abbildung.

- ① Gear Stop Hebel (Eingerastete Position: Freigabe des Motorbetriebs)
- ② Handgaszug. (Halbe Umdrehung)

- ③ 2 Zapfwellenkupplung-Schalthebel (Eingerastete Position: Gerät nicht in Funktion)
- ④ Zündanlassschalter (Vorwärts ON: Freigabe des Motorbetriebs)

JOY 7 JOY 7D

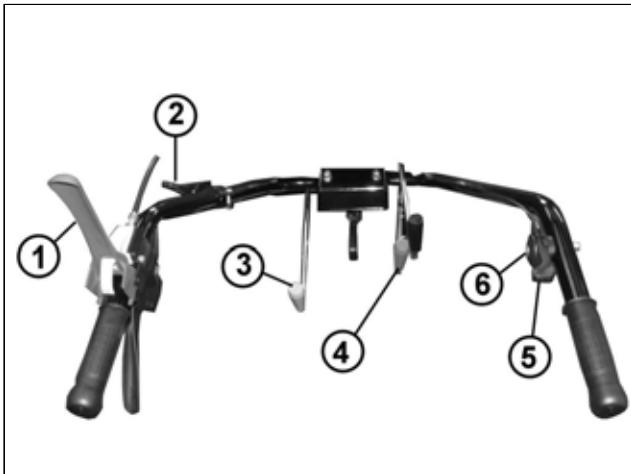


Sicherstellen, dass die Bedienelemente so stehen wie in der Abbildung.

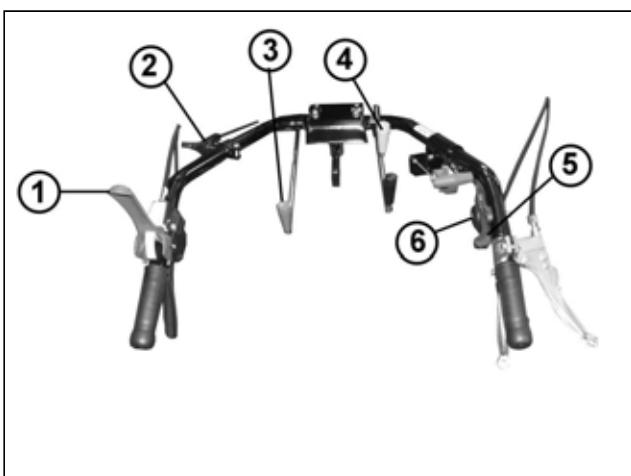
- ① Gear Stop Hebel (Eingerastete Position: Verhindert die Vorwärtsbewegung des Einachsschleppers)
- ② Motorabstellschalter (Modell Diesel)
- ③ Gangschaltstange (Neutrale Stellung: Verhindert die Vorwärtsbewegung des Einachsschleppers)
- ④ Handgaszug. (Halbe Umdrehung)
- ⑤ 2 Zapfwellenkupplung-Schalthebel (Eingerastete Position: Gerät nicht in Funktion)

Zündanlassschalter (Vorwärts ON:
 ⑥ Freigabe des Motorbetriebs)
 Modell Benzin

JOY 9 JOY 9D



JOY 9S JOY 9DS



Sicherstellen, dass die Bedienelemente so stehen wie in der Abbildung.

- ① Gear Stop Hebel (Eingerastete Position:
 Verhindert die Vorwärtsbewegung des Einachsschleppers)
- ② Motorabstellschalter
 Modell Diesel
- ③ Gangschaltstange (Neutrale Stellung:
 Verhindert die Vorwärtsbewegung des Einachsschleppers)
- ④ 2 Zapfwellenkupplung-Schalthebel (Neutrale Stellung: Gerät nicht in Funktion)
- ⑤ Handgaszug.
 (Halbe Umdrehung)

Zündanlassschalter (Vorwärts ON:
 ⑥ Freigabe des Motorbetriebs)
 Modell Benzin

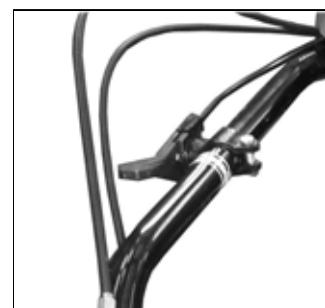
Motorabstellschalter

JOY 6 JOY 7 JOY 9 JOY 9S



Der Motorabstellschalter befindet sich auf dem rechten Lenkholm in Verbindung mit dem Gashebel. Er hat eine rote Farbe und kann in die Stellung ON zum Starten des Motors und die Stellung OFF zum Abstellen desselben gedreht werden.

JOY 7D JOY 9D JOY 9DS



Starten des Motors



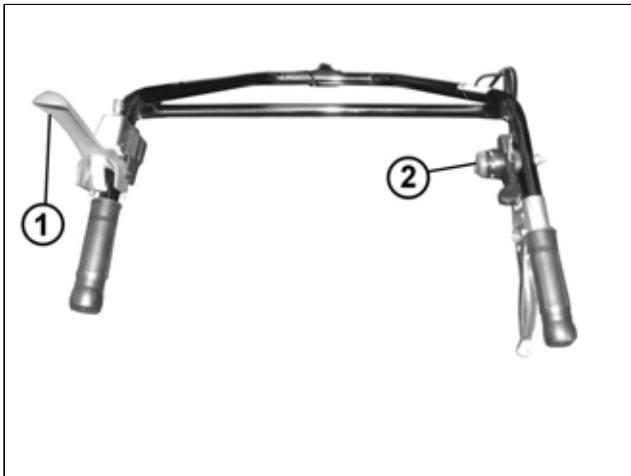
Siehe Betriebs- und Wartungsanleitung des Motors.



WICHTIG
Befolgen Sie sorgfältig die Anweisungen, um den Motor mit dem Reversier anzulassen

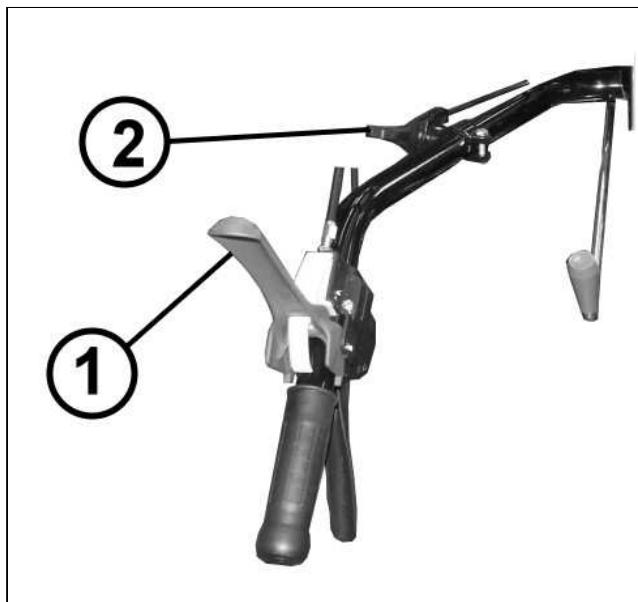
Abstellen des Motors

JOY 6 JOY 7 JOY 9 JOY 9S



Bevor man den Motor mit dem Gear Stop Hebel ① abstellt, muss er gehoben werden, um die Kupplung auszuschalten; den Motor auf die Leerlaufdrehzahl bringen, den Gangschalthebel in die neutrale Stellung bringen, wenn benutzt, nicht vergessen, die Zapfwelle auszuschalten und den roten Motorabstellschalter ② in eine beliebige der beiden OFF Stellungen bringen.

JOY 7D JOY 9D JOY 9DS



Den Gear Stop Hebel loslassen. ①
 Den Gangschalthebel in die neutrale Stellung bringen.
 Bevor man den Motor abstellt, den Motor auf den unteren Leerlauf bringen und die Zapfwelle, falls sie benutzt wird, ausschalten.
 Den Hebel ganz senken ②

STARTEN UND ANHALTEN DER MASCHINE

Lenkholme



WICHTIG

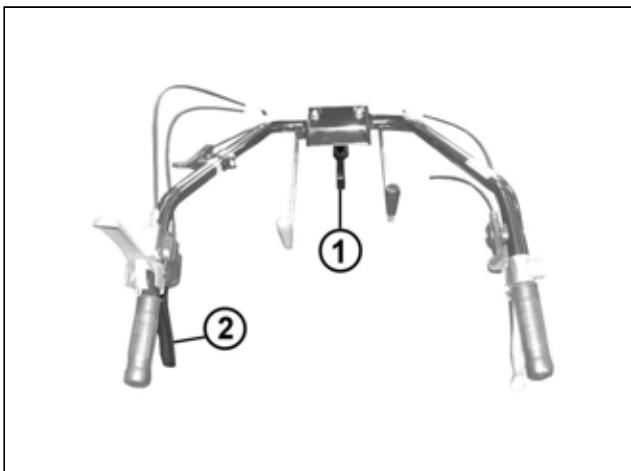
Um Unfälle und Gefahrensituationen zu vermeiden, dürfen alle Einstellungen der Maschine nur und ausschließlich bei ausgeschalteter Maschine vorgenommen werden.

Die Einstellungen müssen immer so ausgeführt werden, wie es in dieser Betriebs- und Wartungsanleitung beschrieben ist.

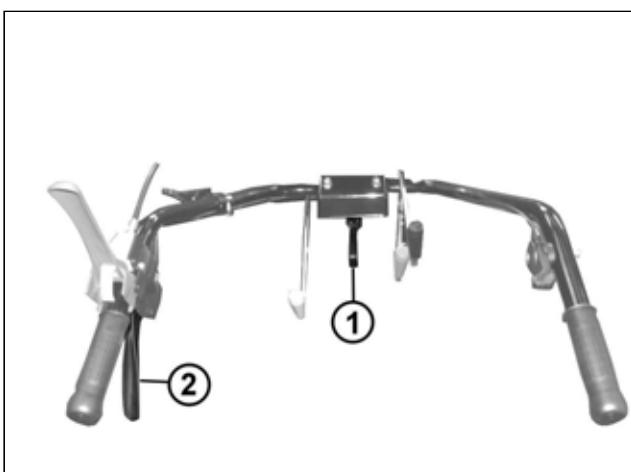


JOY 6: Feste Lenkholme

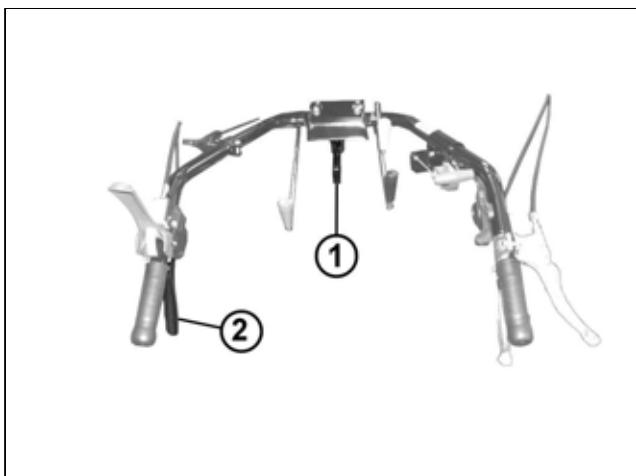
JOY 7 JOY 7D



JOY 9 JOY 9D



JOY 9S JOY 9DS



① Vertikaler Freigabehebel der Lenkholme

② Freigabehebel für Lenkholmdrehung

Handgaszug



Der Handgaszug befindet sich vorn rechts im Traktor.

Die Motordrehzahl des Traktors erhöhen oder verringern, indem man den Handgaszug allmählich betätigt.

Anfahren der Maschine

GEFAHR

Drückt man zu heftig auf den Gear Stop Hebel, kann man eine gefährliche Reaktion der Maschine erhalten.

WICHTIG

Bevor man mit der Maschine losfährt, sollte man sich mit den wichtigsten Bedienelementen der Maschine vertraut machen: Getriebe, Zapfwelle, Differentialsperre, Motorabstellung und Gear Stop

WICHTIG

Ein zu langes Auskuppeln führt zum vorzeitigen Verschleiß des Drucklagers.

- Die Drehzahl des Motors auf die Mindestdrehzahl bringen.
- Den Gear Stop Hebel loslassen.
- Die Getriebeabstufung wählen (siehe Kapitel Schaltgetriebe).
- Graduell auf den Gear Stop Hebel drücken, um den Rückschalthebel (Sicherung), der in der Einrichtung vorhanden ist, auszuschalten.
- Allmählich Gas geben.

Anhalten der Maschine

- Die Drehzahl des Motors auf die Mindestdrehzahl bringen.
- Den Gear Stop Hebel loslassen.
- Den Gangschalthebel in die neutrale Stellung bringen.
- Wenn benutzt, nicht vergessen, die Zapfwelle auszuschalten.

GETRIEBE

Schaltgetriebe

Die Maschine ist mit einem Triebwerk ausgestattet, das aus dem Schaltgetriebe, der Zapfwelle und dem Wendegetriebe besteht, die jedes mit einem Schalthebel betätigt werden.

Den Gang wählt man je nach dem Typ:

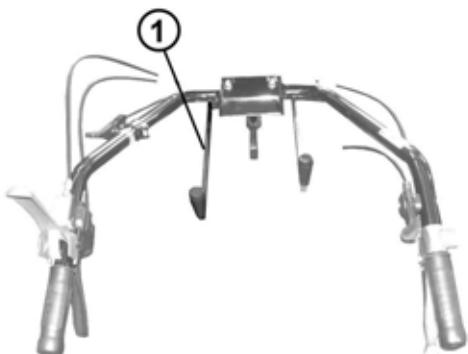
- der auszuführenden Arbeit.
- dem benutzten Gerät.
- dem Boden.



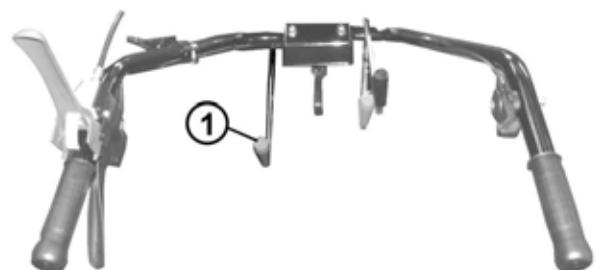
Für weitere Informationen im Abschnitt **TECHNISCHE DATEN**

Gangschalthebel

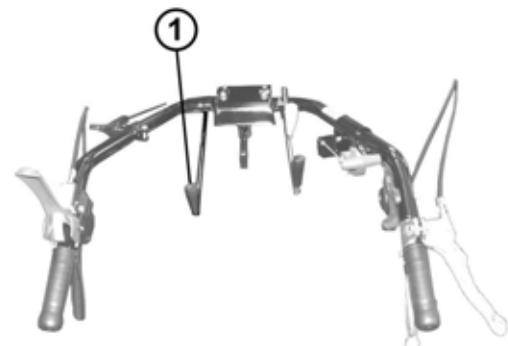
JOY 7 JOY 7D



JOY 9 JOY 9D

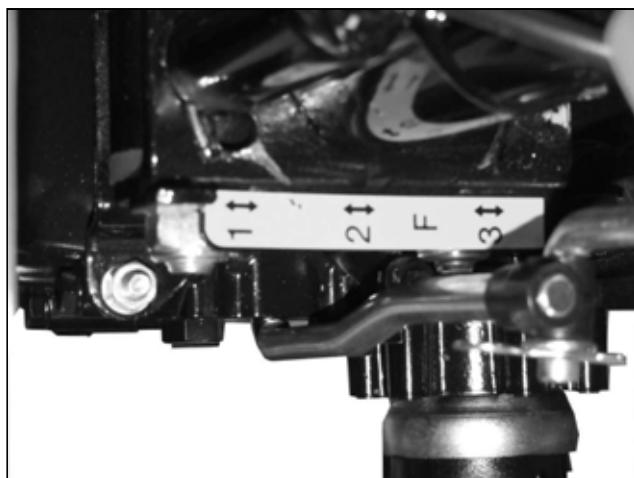


JOY 9S JOY 9DS



① Der Hebel kann drei Stellungen einnehmen (plus die neutrale Stellung):

- 1** Erster Gang.
- 2** Zweiter Gang.
- N** Neutrale Stellung.
- 3** Dritter Gang.



Die Schaltungen sind nicht synchronisiert.
Um von einem Gang in den anderen umzuschalten, wie folgt vorgehen:

- Den Gear Stop Hebel loslassen.
- Den gewünschten Bereich wählen.
- Graduell auf den Gear Stop Hebel drücken, um den Rückschalthebel (Sicherung), der in der Einrichtung vorhanden ist, auszuschalten.



ACHTUNG

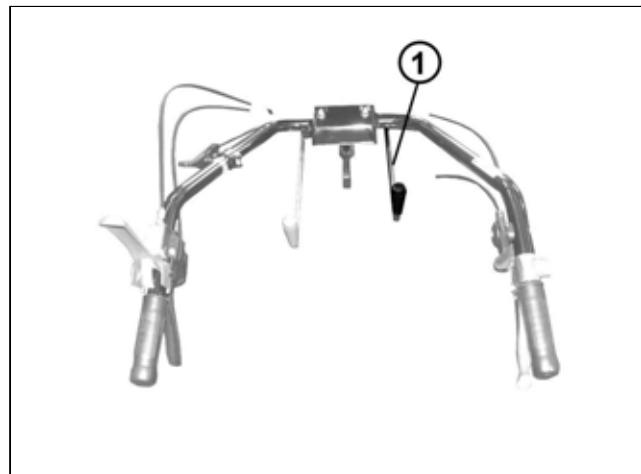
Das Einlegen des Rückwärtsgangs und/oder das anschließende Einlegen des Vorwärtsgangs sind IMMER dann auszuführen, wenn der Motor sich im Leerlauf befindet und die Räder der Maschine still stehen.



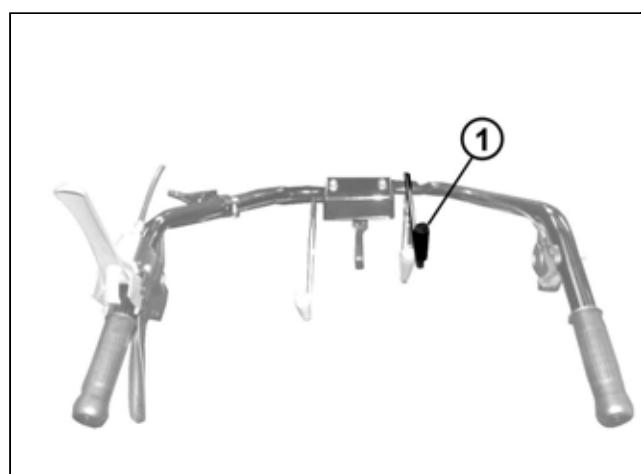
JOY 6: Eingangsausführung

Schalthebel des Wendegetriebes

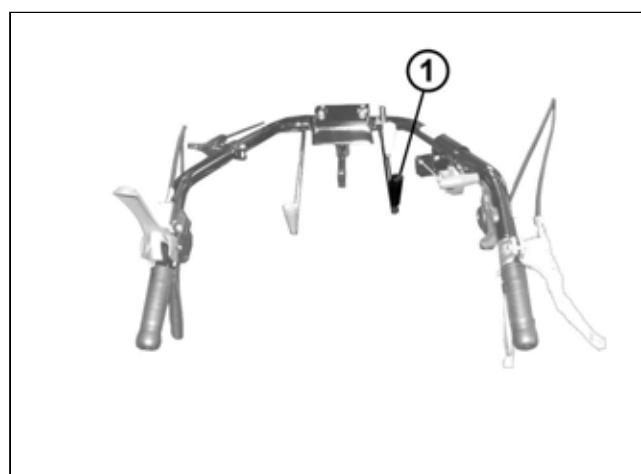
JOY 7 JOY 7D



JOY 9 JOY 9D



JOY 9S JOY 9DS



① Der Hebel kann zwei Stellungen einnehmen:



Vorwärts.



Rückwärts.

Die Schaltungen sind nicht synchronisiert.
Um den Vorwärtsgang oder den Rückwärtsgang
zu wählen, wie folgt vorgehen:

- Den Gear Stop Hebel loslassen.
- Die Maschine zum Stehen bringen.
- Den Vor- oder den Rückwärtsgang wählen.
- Graduell auf den Gear Stop Hebel drücken,
um den Rückschalthebel (Sicherung), der in
der Einrichtung vorhanden ist,
auszuschalten.



JOY 6: Eingangsausführung

Differentialsperre

JOY 9S JOY 9DS

GEFAHR

Wenn die Differentialsperre eingeschaltet ist, kann die Maschine nicht lenken.

WICHTIG

Die Differentialsperre nicht in Kurven oder in der Nähe davon benutzen. Auch bei hohen Motordrehzahlen und in den schnelleren Gängen sollte das Differential nicht gesperrt werden.



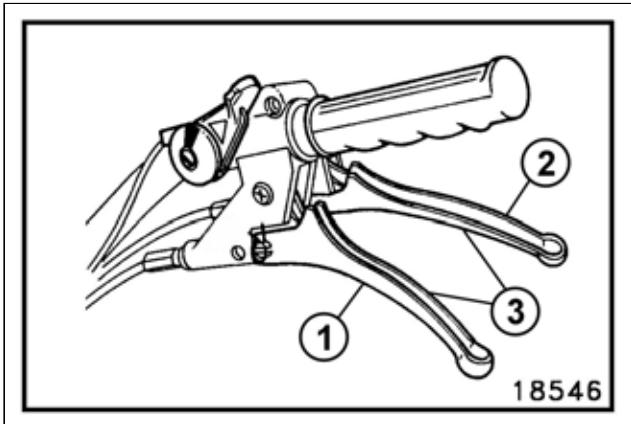
Der Schlepper hat auf beiden Achsen eine Differentialsperre vom mechanischen Typ. Die Differentialsperre sollte beim Pflügen benutzt werden oder dann, wenn eines der beiden vorderen Triebräder wenig Bodenhaftung hat (Boden schlammig, abschüssig, rutschig).

Die Differentialsperre wird mechanisch mit dem Hebel betätigt. Die Freigabe erfolgt beim Loslassen des Hebels.

Um die Vorrichtung besser auszunutzen, die Differentialsperre einschalten, bevor die Räder zu schlüpfen beginnen. Die Sperre nicht einschalten, wenn ein Rad schon schlüpft.

BREMSANLAGE

Bremsen



① Linke Bremshebel.

② Rechte Bremshebel.

③ Sperrenhebel

ACHTUNG

Bevor man anfährt, die Bremsen auf Funktionstüchtigkeit prüfen.

Wenn die Wirkung zu stark nachlässt oder wenn das Spiel zu groß wird:

- Vermeiden, den Traktor in Gang zu setzen.
- Sofort die Ursache finden und den Fehler beseitigen.
- Wenn man keine Abhilfe schaffen kann, muss man sich an die autorisierte Fachwerkstatt wenden.

Die Bremswirkung des Traktors erhält man beim Betätigen der Bremshebel.

Jede Hebel dient zum Bremsen des entsprechenden Hinterrades.

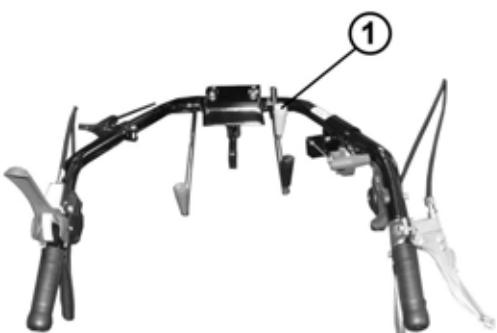
ZAPFWELLE

Heckzapfwelle

JOY 9 JOY 9D JOY 9S JOY 9DS



ACHTUNG
Wenn die Zapfwelle nicht benutzt wird, den Schalthebel der Betriebsart in die neutrale Stellung oder auf Motorzapfwelle stellen (je nach Modell und Version). Das verhindert die unbeabsichtigte Rotation der Zapfwelle und anderer sich drehender Teile.



Das Einschalten der Zapfwelle erfolgt mit dem

Stab ① der Zapfwelle  und bei stehender Maschine mit gehobenem Gear Stop.

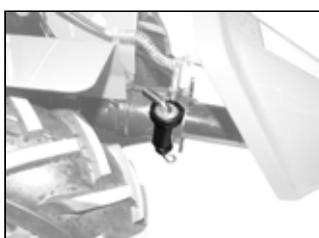
Der Traktor hat eine Heckzapfwelle mit den folgenden Betriebsmöglichkeiten:

- Motorzapfwelle

Geräteanbauanschluss

Schnell

JOY 6



Sicherheitsbolzen Zum Aufund Abmontieren der

diversen Geräte.

JOY 7 JOY 7D

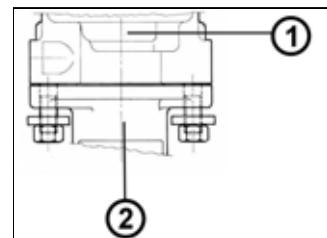


Der Hebel kann zwei Stellungen einnehmen:

1. **Unbelegt.** Zum Aufund Abmontieren der diversen Geräte.
2. **Blockiert.** In dieser Position werden die Zubehöre blockiert.

Fest

JOY 9 JOY 9D JOY 9S JOY 9DS



1. Das Gerät ② an die Maschine ① bringen
2. Exakt in das Zentrierstück einlegen und die Muttern anziehen.



Diese Hinweise sind genau zu befolgen; andernfalls wird die Zentrierung beeinträchtigt und das Gerät funktioniert nicht.

WARTUNGSCOUPONS

ACHTUNG

Die Standprüfung wie folgt ausführen:

- **Vor der Benutzung der Maschine**
- **Bei stehender Maschine mit abgestelltem Motor (seit wenigstens einer Stunde).**
- **Auf einer ebenen Fläche.**

WARTUNGSCOUPONS

Um den guten Betrieb der Maschine auf lange Zeit beizubehalten – und die einjährige Garantie des Herstellers zu nutzen – muss der Anwender eine konstante Wartung der Maschine ausführen. Insbesondere muss er – regelmäßig und auf eigene Kosten – bei den gebietszuständigen des Herstellers „Vertragshändlern“ oder „Vertragswerkstätten“ alle Coupons zur laufenden Wartung der eigenen Maschine gemäß der hier folgenden Bedingungen und vorgeschriebenen Fristen ausführen lassen.

Um das Lesen zu vereinfachen, ist eine Reihe von Symbolen mit der folgenden Bedeutung verwendet worden:

 **Anweisungen**

 **Kontrolle**

 **Reinigung mit Druckluft**

 **Einstellung**

 **Schmierung**

 **Fetten**

 **Ersetzen der Flüssigkeiten**

 **Ersetzen von Teilen**

 **Vorgegebene Intervalle**

 **Reinigung**

 **Betriebsstunden**

 **Bei Bedarf.**

 **Den Stand wieder herstellen.**

 **Den Stand wieder herstellen.**

 **Den Stand wieder herstellen.**

GEFAHR

Tragen Sie keine weiten Kleidungsstücke, Schmuck, Ketten, Armbänder und achten auf zu langes Haar, weil diese sich sonst in irgendeinem Teil von Maschine oder Gerät verfangen könnten.

GEFAHR

Den Motor nicht in geschlossenen Räumen laufen lassen: Abgase sind giftig!

GEFAHR

Die Maschine mit laufendem Motor nie in der Nähe feuergefährlicher Substanzen stehen lassen.

GEFAHR

Den Motor nach jeder Wartung reinigen und fetten, damit jede Feuergefahr vermieden wird.

ACHTUNG

Maschine und Geräte müssen in allen ihren Teilen im Originalzustand belassen werden.

ACHTUNG

Keine Wartungsarbeiten, Reparaturen oder Eingriffe irgendwelcher Art auf der Maschine oder den angekuppelten Geräten ausführen, bevor man den Motor abgestellt hat. Beim Elektrostarter, die Zündschlüssel entfernen.

ACHTUNG

Die Maschine immer so abstellen, dass sie sicher geparkt ist. Die Feststellbremse ziehen und einen Gang einlegen (den ersten Gang bergauf und den Rückwärtsgang bergab), ggf. einen Keil unter die Räder legen.

ACHTUNG

Bevor man die Maschine in Bewegung setzt sicherstellen, dass sich in der Reichweite weder Personen noch Tiere aufhalten.

ACHTUNG

Die Maschine nie unbewacht stehen lassen, wenn der Motor läuft und, beim Elektrostarter, mit die Zündschlüssel gesteckt.

ACHTUNG

Der Benutzer muss prüfen, dass jeder Teil der Maschine und insbesondere die Sicherheitsvorrichtungen immer dem Zweck entsprechen, für den sie geschaffen sind. Daher muss ihr Zustand immer ganz einwandfrei sein. Sollten sie irgendwelche Störungen aufweisen, sind diese unverzüglich zu beheben, ggf. auch durch Einschaltung unserer Kundendienststellen.

WICHTIG

Regelmäßig bei stehendem Motor sicherstellen, dass die Muttern und die Schrauben der Räder und des Sicherheitsrahmens fest angezogen sind.

GEFAHR

An verschiedenen Stellen der Maschinen sind Sicherheitsaufkleber vorhanden. Sie stellen das Signal einer möglichen Gefahr dar.

WICHTIG

Die Aufkleber sauber und leserlich halten. Wenn sie beschädigt sind, müssen sie ersetzt werden.



Der Umweltschutz ist von grundlegender Bedeutung. Eine nicht korrekt ausgeführte Entsorgung der Abfälle kann die Umwelt und das Umwelsystem schädigen.



Flüssigkeiten wie Kraftstoff, Schmierstoffe, Kühlflüssigkeiten und andere Flüssigkeiten nicht in die Umwelt verkippen.



Keine Behälter von Lebensmitteln oder Getränken benutzen, um Flüssigkeiten wie Kraftstoff, Schmierstoffe, Kühlflüssigkeiten und andere Flüssigkeiten abzulassen, weil dies zu Verwechslungen führen kann.



Für Auskünfte zum korrekten Entsorgen oder Recycling der Abfälle wenden Sie sich an die zuständigen Behörden oder den Vertragshändler.



Die Bestandteile von Kühlsystemen wie Anlagen, Kühler, Flüssigkeiten, Behälter etc. zur Entsorgung nicht in der Umgebung liegen lassen.



IMMER einen Auffangbehälter an der Ablassstelle unter den zu entleerenden Behälter stellen.

Coupons zur laufenden Wartung


ACHTUNG

Die folgende tabelle zeigt die wartungsintervalle.


Ausserordentliche Wartung:

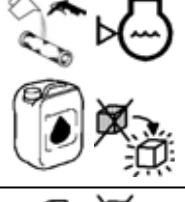
JOY 6

Betriebszeitraum	Stunden	20	10	50	50	100	150	400	300		💡
		Monate	1			3	6			12	
 Motoröl											
 Kraftstofffilter											
 Kraftstofftank											
 Trockenluftfilter											
 Ölbadluftfilter											
 Zündkerze											
 Getriebegehäuse											
 Gear Stop											
 Mähbalken											
 Kabel											

(A) : Nur Vergaser mit interner Lüftung und Doppel-einsatztyp.
Zyklontyp alle 6 Monate oder 150 Stunden.

(B) : Zyklontyp alle 2 Jahre oder 600 Stunden.

JOY 7 JOY 9 JOY 9S

Betriebszeitraum		Stunden	20	4	50	50	100	200	400		
		Monate	1				3	12		12	
	Motoröl										
	Kraftstofffilter										
	Kraftstofftank										
	Trockenluftfilter										
	Ölbadluftfilter										
	Zündkerze										
	Getriebegehäuse										
	Gear Stop										
	Mähbalken										
	Kabel										
	Bremsen										

JOY 7D JOY 9D JOY 9DS

Betriebszeitraum		Stunden	50	4	10	50	150	250	400	500		
		Monate	12					6		12	12	
	Motoröl											
	Motorölfilter											
	Kraftstofffilter											
	Kraftstofftank											
	Trockenluftfilter											
	Ölbadluftfilter											
	Getriebegehäuse											
	Gear Stop											
	Mähbalken											
	Kabel											
	Bremsen											
	Elektrische Anlage 											

① : Bei den entsprechenden anwendungen.

MOTORGRUPPE

Motor



Für die Sicherheitsbestimmungen und die Gebrauchs- und Wartungsanleitungen einiger Bestandteile der Maschine, die von Dritten gebaut werden, ist das spezifische Handbuch heranzuziehen.

Kraftstofftank



Siehe Betriebs- und Wartungsanleitung des Motors.

Motor Honda GX 160



Motor Robin EX 17 Robin EX 27



Motor Lombardini 15LD 225 Lombardini 15LD 350



Kontrolle



Prüfen:

- dass sich für die gesamte Dauer der Arbeit eine ausreichende Menge Kraftstoff im Tank befindet.
- dass der Tank keine Verbeulungen oder Abriebstellen aufweist.

Reinigung



Den Bereich rings um den Tankstopfen reinigen.

Stand nachfüllen



Einen Kraftstoff guter Qualität verwenden, dessen Eigenschaften den technischen Daten entsprechen, die in der Betriebs- und Wartungsanleitung des Motors stehen.

ACHTUNG

Zum Nachfüllen von Kraftstoff muss der Motor abgestellt. In der Nähe von Kraftstoff und beim Tanken nicht rauchen.

Ersetzen



Den Tankstopfen, wenn er fehlt oder beschädigt ist, durch ein Originalersatzteil ersetzen.

Den Tank durch ein Originalersatzteil ersetzen, wenn er Kratzer, Abriebstellen oder Verbeulungen aufweist.



Flüssigkeiten wie Kraftstoff, Schmierstoffe, Kühlflüssigkeiten und andere Flüssigkeiten nicht in die Umwelt verkippen.

Trockenluftfilter



Bei den entsprechenden anwendungen.



ACHTUNG
Zum Ausführen aller Wartungsarbeiten muss der Motor abgestellt und abgekühlt sein.



Siehe Betriebs- und Wartungsanleitung des Motors.



Kontrolle



Abbildung 1

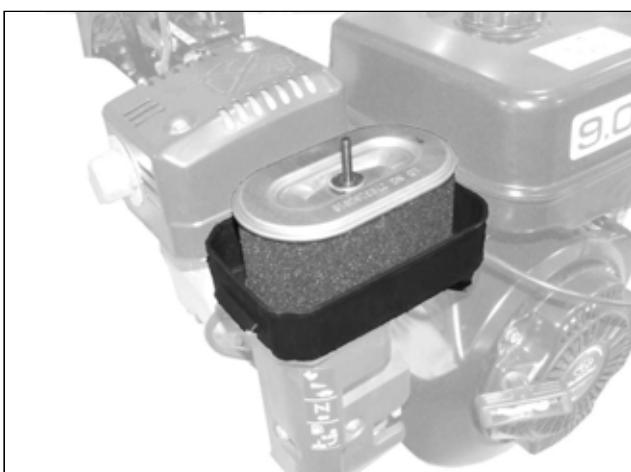


Abbildung 2



Abbildung 3



Reinigung mit Druckluft

Halten Sie folgende Teile sauber:

Den Befestigungsknopf der Schutzvorrichtung losdrehen (Abbildung 1), die Schutzvorrichtung abnehmen (Abbildung 2), den Filter herausziehen (Abbildung 3) und den Filter reinigen: Ihn mehrmals vorsichtig mit dem gelochten Teil nach unten zeigend auf einer harten und ebenen Fläche ausklopfen.

Mit Druckluft von nicht mehr als 7 bar langsam durch alle Falten des Filters blasen.



Ersetzen



Wenn der Innenfilter verschmutzt ist, ändert sich die Farbe

Ölbadluftfilter



ACHTUNG

Zum Ausführen aller Wartungsarbeiten muss der Motor abgestellt und abgekühlt sein.



Siehe Betriebs- und Wartungsanleitung des Motors.

Kontrolle



Abbildung 1



Abbildung 2

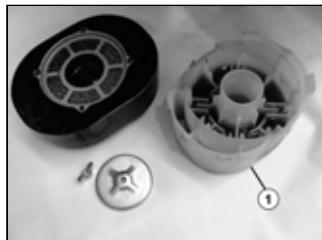


Abbildung 3

Den Befestigungsknopf der Schutzvorrichtung (Abbildung1) losschrauben und den Filter aus dem Ölbehälter herausziehen.

Den Filter reinigen, indem man langsam mit Druckluft durch alle Falten bläst (Abbildung 2), und zwar mit dem Höchstdruck **von 7 bar**.



Ersetzen



Das Öl in Sammelbehälter ① (Abbildung 3) ersetzen

JOY 7

Kontrolle



Abbildung 1

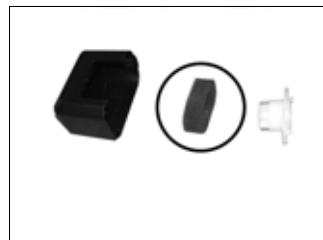


Abbildung 2

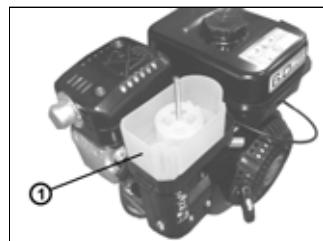


Abbildung 3



Reinigung mit Druckluft



Halten Sie folgende Teile sauber:



Reinigung mit Druckluft



Halten Sie folgende Teile sauber:

Abbildung 2

- Den Befestigungsknopf der Schutzvorrichtung (Abbildung 1) losschrauben und den Filter aus dem Ölbehälter herausziehen.
- Mit Benzin oder Dieselkraftstoff reinigen.



Ersetzen



Das Öl in Sammelbehälter ① (Abbildung 3) ersetzen

JOY 7D JOY 9D JOY 9DS



Kontrolle

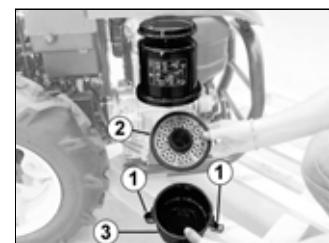


ACHTUNG

Zum Ausführen aller Wartungsarbeiten muss der Motor abgestellt und abgekühlt sein.



Siehe Betriebs- und Wartungsanleitung des Motors.



Reinigung mit Druckluft



Halten Sie folgende Teile sauber:

Die beiden Hebel ausrasten ① und den Filter aus ② dem Ölbehälter ziehen.

Den Filter ② reinigen indem man langsam durch seine Falten mit Druckluft von **nicht mehr als 7 bar** bläst.



Ersetzen



Das Öl in Behälter ersetzen ③

GETRIEBEGRUPPE

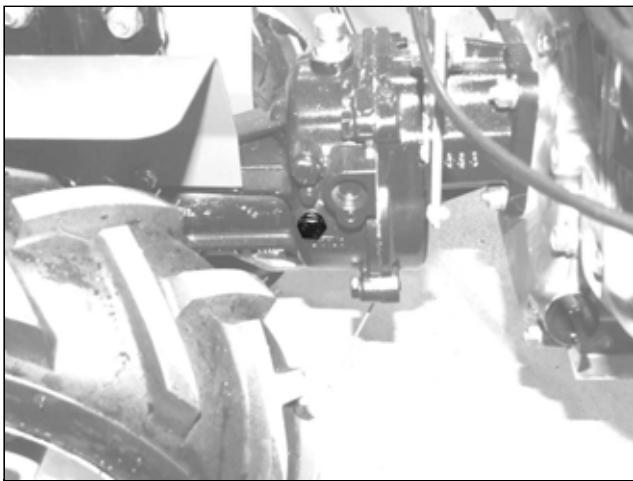
Getriebegehäuse

Diese Teile des Traktors benutzten alle Öl der gleichen Sorte.

JOY 6

 Kontrolle

 50



Den Ölstand mit dem Standprüfstopfen prüfen.
Das Öl muss bis zur unteren Lochkante stehen.

Bei Bedarf Öl der empfohlenen Sorte nachfüllen.
Empfohlene Ölsorte **SAE 85W - 90 (API GL - 5)**

 Reinigung mit Druckluft

 400

Halten Sie folgende Teile sauber:

- Der Stopfen im Außenbereich und Bereich ringsum.

 Ersetzen



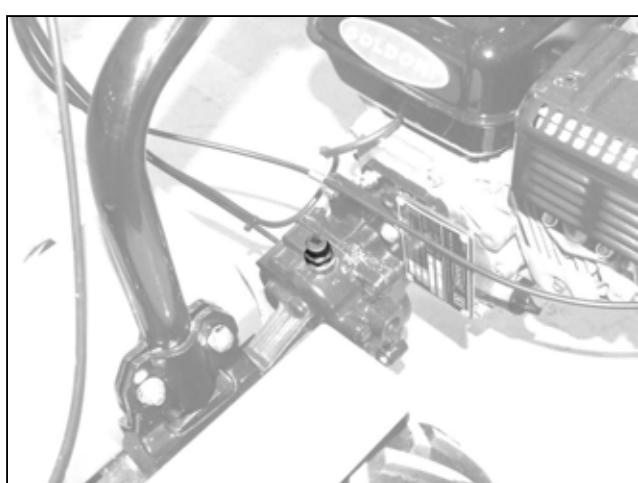
Stopfen Ölabblass



Ölnachfüllstopfen

Das Öl im Gehäuse ersetzen. Erforderliche Menge circa 2 Liter.

Empfohlene Ölsorte **SAE 85W - 90 (API GL - 5)**



WICHTIG

 Der Service darf ausschließlich durch den Vertragshändler oder spezialisiertes Personal.

JOY 7 JOY 9 JOY 9S
 JOY 7D JOY 9D JOY 9DS

 **Kontrolle**

 50



Den Ölstand mit dem Ölmessstab prüfen.

Bei Bedarf Öl der empfohlenen Sorte nachfüllen.
 Empfohlene Ölsorte **SAE 85W - 90 (API GL - 5)**

 **Reinigung mit Druckluft**

 400

Halten Sie folgende Teile sauber:

- Der Stopfen im Außenbereich und Bereich ringsum.

 **Ersetzen**



Stopfen Ölabblass



Das Öl durch den Stopfen einfüllen, der auch zum Nachfüllen benutzt wird.

Das Öl im Gehäuse ersetzen. Erforderliche Menge circa 2 Liter.

Empfohlene Ölsorte **SAE 85W - 90 (API GL - 5)**



WICHTIG

Der Service darf ausschließlich durch den Vertragshändler oder spezialisiertes Personal.

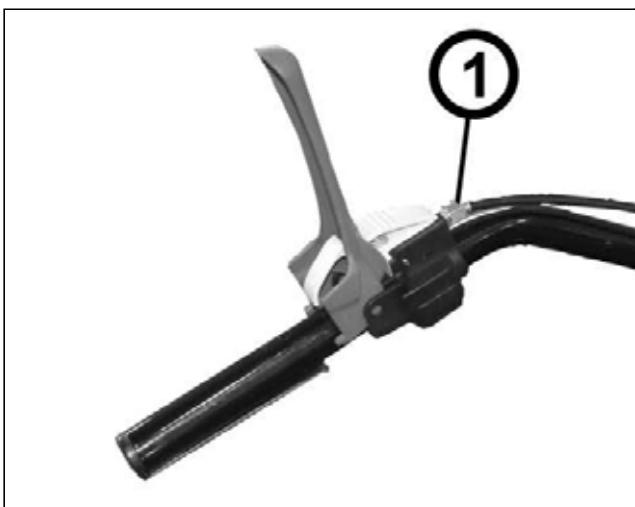
Gear Stop

JOY 6 JOY 7 JOY 9 JOY 9S

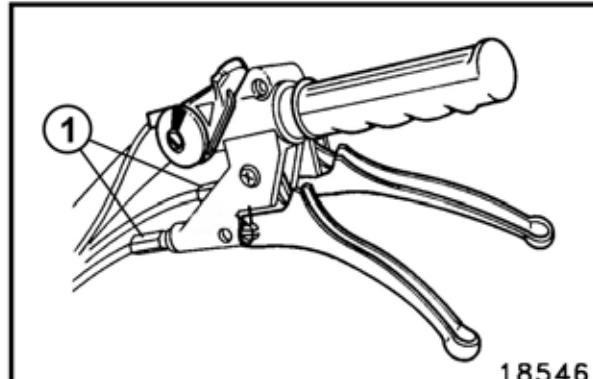
JOY 7D JOY 9D JOY 9DS



ACHTUNG
Das Gear Stop System ist ein wichtige Teil der Maschine, und ihr korrekte Betrieb ist unabdingbar.
Häufig die Funktionsfähigkeit des Gear Stop überprüfen und, wenn nötig, einstellen.



Bremsen



Einstellung



Das Spiel des Bedienelements regelmäßig prüfen.

Falls ein zu großes Spiel festgestellt wird, die Einstellung vornehmen. ①



Das Spiel des Bedienelements regelmäßig prüfen.

Falls ein zu großes Spiel festgestellt wird, die Einstellung vornehmen. ①

Mähbalken



4

JOY 7 JOY 9 JOY 9S
JOY 7D JOY 9D JOY 9DS

JOY 6
Nicht vorhanden


Einstellung



Alle 4 Stunden den Mähantrieb des Messers durch die Schmiernippel schmieren. Das Messer durch Einstellen der Messerhalterungen justieren; die Messerhalterungen dürfen nicht zu fest angezogen sein, da das Messer dadurch blockiert würde; es darf jedoch andererseits nicht zu viel Spiel zu den Zahnplatten bestehen. Zum Einstellen der Messerhalterungen die Feststellschrauben lockern und die Andruckschraube einstellen. Sind die Messerhalterungen verbraucht, empfiehlt es sich, sie durch neue zu ersetzen, auch wenn sie noch Druck ausüben können. Zum Einstellen des Spiels zwischen Messer und Abnutzstreifen die Schrauben, welche die Streifenandrücker arretieren, lockern und den Streifen nach vorne setzen, bis er gegen die Stange stößt, auf der die Messerabschnitte genagelt sind. Nun die Streifenandrücker wieder blockieren.

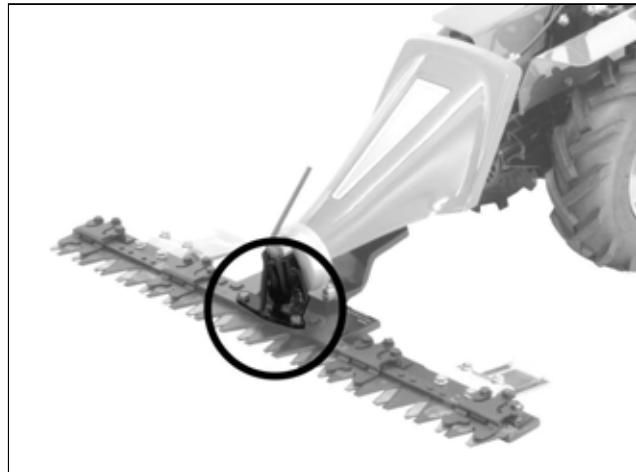


Ersetzen des schneidmessers



Bevor man das Messer ersetzt, den Mähbalken stabil aufbauen, die Maschine abbremsen und den Motor abstellen.

JOY 6



JOY 7 JOY 9 JOY 9S

JOY 7D JOY 9D JOY 9DS



Die Schrauben, die den Messerkopf befestigen, entfernen und das Messer seitlich herausziehen.



Immer gut geschliffene Messer verwenden; die Maschine arbeitet dadurch leichter und hält länger.

Nach Beendigung der Arbeit jeden Tag den Mähbalken waschen und von Schnittgut- und Erdresten säubern. Hin und wieder kontrollieren, ob alle Schrauben fest angezogen sind.

VORGESCHRIEBENE SCHMIERSTOFFE UND FLÜSSIGKEITEN

Original-Schmierstoffe

Original-Schmierstoffe ARBOR by PETRONAS LUBRICANTS

ÖL ARBOR UNIVERSAL 15W-40

- Viskosität bei 40° C (mm²/s) 110
- Viskosität bei 100° C (mm²/s) 14
- Viskosität bei -15° C (mPa.s) 3450
- Viskositätsindex 135
- Flammpunkt g.T. (°C) 220
- Stockpunkt (°C) -36
- Dichte bei 15 °C (kg/l) 0,886

ÖL GEAR SYNT 220 PG

- Viskosität bei 40° C (mm²/s) 220
- Viskosität bei 100° C (mm²/s) 37
- Viskositätsindex 219
- Flammpunkt g.T. (°C) 225
- Stockpunkt (°C) -33
- Dichte bei 15 °C (kg/l) 1,002

ÖL ARBOR TRW 90

- Viskosität a 40° C (mm²/s) 135
- Viskosität bei 100° C (mm²/s) 14,3
- Viskosität bei -26° C (mPa.s) 108000
- Viskositätsindex 104
- Flammpunkt g.T. (°C) 220
- Stockpunkt (°C) -27
- Dichte bei 15 °C (kg/l) 0,895

ÖL ARBOR MTA

- Viskosität bei -40° C (mPa.s) 28000
- Viskosität bei 40° C (mm²/s) 35,5
- Viskosität bei 100° C (mm²/s) 7,5
- Viskositätsindex 160
- Flammpunkt g.T. (°C) 200
- Stockpunkt (°C) -40
- Dichte bei 15 °C (kg/l) 0.870
- Farbe rot

Fett ARBOR MP Extra

- Konsistenz NLGI 2
- Walkpenetration (60)(dmm) 285
- Tropfpunkt (°C) 190
- Schweißkraft, Vierkugel-Test (kg) 300
- Basisölviskosität bei 40°C (mm²/s) 200

Original-Schutzflüssigkeiten

Originalschutzflüssigkeiten ARBOR by PETRONAS LUBRICANTS

Frostschutzmittel PARAFLU 11

- Dichte bei 15° C (g/cm³) 1,135
- pH (verd. 50%) 7,7
- Alkalische Reserve (ml HCl 0,1 N) 16
- Siedepunkt (verd. 50%) (°C) 108
- Kristallisationspunkt (verd. 50%) (°C) -38
- Schaum bei 88 °C (cm³) 50

SACHVERZEICHNIS

A

Abmessungen und Gewicht des Motors.....	29
ABMESSUNGEN UND GEWICHTE.....	29
Abstellen des Motors.....	37
Aktualisierung des Handbuchs.....	7
ALLGEMEINES.....	5
Anfahren der Maschine.....	39
Anhalten der Maschine.....	39
Arbeitskleidung.....	21
Aufkleber.....	10

B

Bedienelemente am Motor.....	34
Bedienelemente an den Lenkholmen.....	33
BEDIENELEMENTE UND KONTROLLINSTRUMENTE.....	33
Bereifung.....	30
Beschreibung.....	27
Betrieb.....	17
BETRIEBSANLEITUNGEN.....	33
BREMSANLAGE.....	43
Bremsen.....	43
Bremsen.....	57

C

Coupons zur laufenden Wartung.....	48
------------------------------------	----

D

Differential, Sperre.....	42
---------------------------	----

E

Einen Sicherheitsabstand von der laufenden Antriebswelle einhalten.....	21
EINLEITUNG.....	5
Entsorgung von Abfällen und Chemikalien.....	25
Ersatzteile.....	12

F

Fahrgeschwindigkeiten, Tabelle.....	31
Fahrgestell, Markierung.....	10
Fahrgestellmarkierung.....	10
Fett.....	60
Feuervermeidung.....	23
Flüssigkeiten.....	60
Frostschutzmittel.....	60

G

Gangschalthebel.....	40
Gangschaltung, Hebel.....	40

Garantie.....	12
Gasbedienelement.....	38
Gasgeben, Schalthebel.....	38
Gear Stop.....	34
Gear Stop.....	57
Genormte Symbole.....	8
Geräteanbauanschluss.....	44
GESCHWINDIGKEIT.....	31
Geschwindigkeit, Schaltgetriebe.....	40
GETRIEBE.....	40
Getriebegehäuse.....	55
GETRIEBEGRUPPE.....	55

H

Handgaszug.....	38
Handling, Sicherheit.....	35
Heckzapfwelle.....	44
Heckzapfwelle.....	44
HERSTELLER.....	1
Hinweise für den Fahrer.....	32

I

IDENTIFIKATION DER BESTANDTEILE.....	12
IDENTIFIKATION DER MASCHINE.....	9
Identifikation Motor.....	12
Identifikation, Bestandteile.....	12
Identifikation, Kriterien.....	11
Identifikationskriterien.....	11
INFORMATIONEN ZUR MASCHINE.....	27
Informationsblatt der Lärmpegel.....	32

K

KONFORMITÄTSBESCHEINIGUNG.....	12
KONTROLLINSTRUMENTE UND BEDIENELEMENTE.....	33
Kraftstoff, Tank.....	51
Kraftstofftank.....	51
Kundendienst.....	12

L

LÄRM UND SCHWINGUNGEN.....	32
Lärmpegel, Informationsblatt.....	32
Lenkholme.....	38
Lenkholme, Bedienelemente.....	33
Luft, Ölbadfilter.....	53

M

Mähbalken.....	58
Maschine, Anfahren.....	39
Maschine, Anhalten.....	39
MASCHINE, STARTEN UND ANHALTEN.....	38
Metallschild.....	9
MODELLE UND VERSIONEN.....	2

Modelle, Identifikationstabelle	9
Modellidentifikationstabelle	9
Motor	51
Motor	29
Motor	12
Motor, Abstellen	37
Motor, Bedienelemente	34
Motor, Starten	36
Motor, Starten	35
Motorabstellschalter	36
Motorabstellung, Schalter	36
MOTORGRUPPE	51
Motorstart	36
N	
NACHVERKAUFS-SERVICE	12
Ö	
Öl	60
Ölbadluftfilter	53
O	
Original-Schmierstoffe	60
Original-Schutzflüssigkeiten	60
P	
Parken, Sicherheitsmaßnahmen	19
Prüfung der Radschrauben	21
R	
RÄDER	30
Reifendrücke, Tabelle der Reifendrücke	30
S	
Schaltgetriebe	40
Schaltgetriebe, Schalthebel	40
Schmierstoffe	60
Schulung	15
SICHERHEIT	13
SICHERHEIT, AUFKLEBER	26
SICHERHEIT, VORRICHTUNGEN	26
SICHERHEIT, VORSCHRIFTEN	13
SICHERHEITSAUFKLEBER	26
SICHERHEITSMASSNAHMEN	15
Sicherheitsmaßnahmen zum Parken	19
Sicherheitsmaßnahmen zum Umgang mit Kraftstoff	24
Sicherheitsmaßnahmen zur Wartung	22
Sicherheitsmaßnahmen zur Wartung der Reifen	23
SICHERHEITSVORRICHTUNGEN	26
SICHERHEITSVORSCHRIFTEN	13
STARTEN UND ANHALTEN DER	

MASCHINE	38
STARTEN UND ANHALTEN DES MOTORS	35
T	
Tabelle Abmessungen und Gewichte der Maschine	29
Tabelle der Fahrgeschwindigkeiten	31
Tabelle der Reifendrücke	30
TECHNISCHE DATEN	28
TECHNISCHE DATEN	27
Trockenluftfilter	52
U	
Umkippgefahr	20
UMWELT	25
Urheberrechte	7
V	
Verwendungszwecke	27
Vor dem Starten des Motors	35
Vorbereitung	16
VORGESCHRIEBENE SCHMIERSTOFFE UND FLÜSSIGKEITEN	60
W	
WARTUNG	45
Wartung und Instandsetzung	19
Wartung, Wartungscoupons	48
Wendegetriebe, Schalthebel	41
Wendegetriebe-Schalthebel	41
Wendegetriebeschaltung, Hebel	41
WIE MAN DAS HANDBUCH LIEST	6
Wiederinbetriebnahme nach Lagerhaltung	19
Z	
ZAPFWELLE	44



Goldoni S.p.A.
Via Canale, 3
41012 Migliarina di Carpi
Modena, Italy

tel. +39 0522 640 111
fax +39 0522 699 002
www.goldoni.com
C/C postale n. 151113418

Capitale Sociale: € 5.676.000 int. vers.
R.E.A: MO n. 72133 - Mecc. MO07284
Cod. Fiscale e P.IVA: MO 00171300361
Reg. Imp: MO 00171300361

CERTIFICATO DI CONFORMITA' CE

CERTIFICAT DE CONFORMITE' CE - CE CERTIFICATE OF CONFORMITY - CERTIFICADO DE CONFORMIDAD CE -
CERTIFICADO DE CONFORMIDADE CE - EG KONFORMITÄTSBESCHEINIGUNG

Il sottoscritto

GOLDONI ALBERTO

Je soussigné - The undersigned
- Yo suscrito - Eu assinado - Dier unterzeichnet

In qualità di LEGALE RAPPRESENTANTE della

En qualité de représentant légal de la - authorized officer of - en calidad de legal representante de la -
na qualità de Representante legal da - als rechtlicher Vertreter der

GOLDONI S.p.A.

Via Canale, 3 41012 Migliarina di Carpi (Modena) Italia

CERTIFICA

CERTIFIE - HEREBY CERTIFIES - CERTIFICO - CERTIFICA - BESCHEINIGT

Che la macchina e l'attrezzatura sotto indicate

Que la machine et l'outil indiqués ci-dessous - that the underwritten tractor and implement - que la máquina y el equipo indicados a continuación - que a máquina as alfaia abaixo indicadas -
dass die untenstehenden machine und das untenstehende

Macchina Tipo : JY40

Machine type - Machine model - Máquina tipo - Máquina tipo - Maschine typ

Dal numero di telaio : 400001

De numero - From serial n° - Desde numero - El numero - Von nummer

Denominazione della macchina: JOY 6

Machine name - Nom de la machine - Nombre de la máquina - Nome de la máquina - Machine name

Motore Tipo : HONDA GX160

Motor type - Engine model - Motor tipo - Motor tipo - Motor typ

Categoria : OTTO

Potenza : 3.5 KW

giri/min : 3600

Catégorie - Clas - Clase - Categoría - Categorie

Power - Potencia - Potencia - Potência - Leistung

Tours/min - Rpm - Rev/min - Rpm - U/min

Attrezzatura Tipo :

Outil type - Implement model - Equipo tipo - Alfaia tipo - Gerät typ

Peso Macchina con Attrezzo : 61 Kg

Poids machine avec outil - tractor with implement - Peso máquina con apero - Peso da máquina com a alfaia - Gewicht machine mit gerät

E' CONFORME

EST CONFORME - IS IN COMPLIANCE - ESTA' CONFORME - ESTA' EM CONFORMIDADE - ENTSPRICHT

Alle specifiche della Direttiva Macchine

2006/42/CE

e successivi adeguamenti

Aux spécifications de la directive machines - with the specification of the machine Directive -
Con Las especificaciones de la Directiva máquinas - con las especificaciones de directiva máquinas -
Den Spezifikationen der maschinenrichtlinie

et adaptations successives - and subsequent modifications -
y sucesivas adaptaciones - e sucessivas modificaciones -
und folgenden Änderungen

NORME APPLICATE

NORMES APPLIQUÉES - STANDARDS APPLIED - NORMAS APlicadas - NORMAS APlicadas - ANGEWENDETE NORMEN

a) RUMORE

BRUIT - NOISE - RUIDO - RÜHRENBEL.

: EN 709:1997

LpA
LwA

79.5
dB (A)

POTENZA ACUSTICA

NIVEAU SONORE - NOISE LEVEL - POTENCIA ACÚSTICA -
POTENCIA ACUSTICA - SCHALLLEISTUNG

: ISO 3744 (1981)

b) VIBRAZIONI (alle stegole)

VIBRATION (aux manches) - VIBRATION (aux manubrios) -
VIBRAZIONI (a los manubrios) - VIBRACIÓN (manubrios) -
VIBRATIONEN (an den Lenkhölzern)

: EN 709:1997

pr EN 1033 - I del 11/1993
ENV 25349 - ENV 28041 - ISO 5347 -
ISO 5348 - IEC 225

m/s²

0.8

c) SICUREZZA

SECURITE - SAFETY - SEGURIDAD - SEGURANCA - SICHERHEIT

: EN 709:2010

UNI EN ISO 3767-1:1998

UNI EN ISO 3767-3:1998

UNI EN ISO 4254-1:2010

Nome e indirizzo della persona autorizzata a costituire il fascicolo tecnico:

Norm et adresse de la personne autorisée à constituer le dossier technique - Name and address of the person authorised to compile the technical file -
Número y dirección de la persona autorizada para elaborar el expediente técnico - Nome e endereço da pessoa autorizada para compilar o processo
técnico - Name und Anschrift der Person, die berolmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen

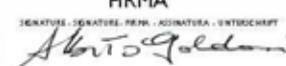
GOLDONI SPA

Via Canale 3
41012 Migliarina di Carpi (MO)
ITALIA

Fatto a Migliarina di Carpi, 02/07/2010

Fait à - Produced at - Redacto en - Producido en - Ausgestellt in

FIRMA



Goldoni Alberto



Goldoni S.p.A.
Via Canale, 3
41012 Migliarina di Carpi
Modena, Italy

tel. +39 0522 640 111
fax +39 0522 699 002
www.goldoni.com
C/C postale n. 15113418

Capitale Sociale: € 5.676.000 int. vers.
R.E.A: MO n. 72133 - Mecc. MO07284
Cod. Fiscale e P.IVA: MO 00171300361
Reg. Imp: MO 00171300361

CERTIFICATO DI CONFORMITA' CE

CERTIFICAT DE CONFORMITE' CE - CE CERTIFICATE OF CONFORMITY - CERTIFICADO DE CONFORMIDAD CE -
CERTIFICADO DE CONFORMIDADE CE - EG KONFORMITÄTSBESCHEINIGUNG

Il sottoscritto

GOLDONI ALBERTO

Je soussigné - The undersigned - Yo suscrito - Eu ababo
assinado - Der unterzeichnete

In qualità di LEGALE RAPPRESENTANTE della

En qualità de representant legal de la - authorized officer of - en calidad de legal representante de la -
na qualidade de Representante legal da - als rechtlicher Vertreter der

GOLDONI S.p.A.

Via Canale, 3 41012 Migliarina di Carpi (Modena) Italia

CERTIFICA

CERTIFIE - HEREBY CERTIFIES - CERTIFICO - CERTIFICA - BESCHEINIGT

Che la macchina e l'attrezzatura sotto indicate

Que la machine et l'outil indiqués ci-dessous - that the underwritten tractor and implement - que la máquina y el equipo indicados a continuación - que la máquina as alfas abajo indicadas -
diese die untenstehenden machine und das untenstehende

Macchina Tipo : JY50

Machine type - Machine model - Máquina tipo - Máquina tipo - Maschine typ

Dal numero di telaio : 400001

De numero - From serial n° - Desde numero - El numero - Von nummer

Denominazione della macchina: JOY 7

Machine name - Nom de la machine - Nombre de la máquina - Nome de la máquina - Maschine name

Motore Tipo : Robin EX 17

Hörmotor type - Engine model - Motor tipo - Motor tipo - Motor typ

Categoria : OTTO

Potenza : 3.7 KW

giri/min : 3600

Catégorie - Clase - Clase - Categorie - Categorie

Puissance - Power - Potencia - Potência - Leistung

Tours/min - Rpm - Rev/min - Rpm - U/min

Attrezzatura Tipo :

Outil type - Implement model - Equipo tipo - Alfa tipo - Gerät typ

Peso Macchina con Attrezzo : 85 Kg

Poids machine avec outil - tractor with implement - Peso máquina con apero - Peso da máquina com a alfa - Gewicht machine mit gerät

E' CONFORME

EST CONFORME - IS IN COMPLIANCE - ESTA' CONFORME - ESTA' EM CONFORMIDADE - ENTSPRICHT

Alle specifiche della Direttiva Macchine

2006/42/CE

e successivi adeguamenti

Aux spécifications de la directive machines - with the specification of the machine Directive -
Con Las especificaciones de la Directiva máquinas - con las especificaciones de directiva máquinas -
Den Spezifikationen der maschinen-Richtlinie

et adaptations successives - and subsequent modifications -
y sucesivas adaptaciones - e sucessivas modificações -
und folgenden Änderungen

NORME APPLICATE

NORMES APPLIQUÉES - STANDARDS APPLIED - NORMAS APLICADAS - NORMAS APLICADAS - ANGEWENDETE NORMEN

a) RUMORE

BRUIT - NOISE - RUIDO - RUMORE - LÄRMPEGEL

: EN 709:1997

LpA

87.2

dB (A)

LwA

dB (A)

POTENZA ACUSTICA

NUISANCE SONORE - NOISE LEVEL - POTENCIA ACÚSTICA -
POTENZA ACUSTICA - SCHALLLEISTUNG

: ISO 3744 (1981)

b) VIBRAZIONI (alle stegole)

VIBRATIONS (aux manches) - VIBRATION (aux manches) -
VIBRAZIONI (a los manecillas) - VIBRAÇÕES (nas manecas) -
VIBRATIONEN (an den Lenkholmen)

: EN 709:1997

pr EN 1033 - I del 11/1993
ENV 25349-ENV 28041 - ISO 5347 -
ISO 5348 - IEC 225

m/s²

3.2

c) SICUREZZA

SECURITE - SAFETY - SEGURIDAD - SEGURANÇA - SICHERHEIT

: EN 709:2010

UNI EN ISO 3767-1:1998
UNI EN ISO 3767-3:1998
UNI EN ISO 4254-1:2010

Nome e indirizzo della persona autorizzata a costituire il fascicolo tecnico:

Nom et adresse de la personne autorisée à constituer le dossier technique - Name and address of the person authorised to compile the technical file -
Número y dirección de la persona autorizada para elaborar el expediente técnico - Nome e endereço da pessoa autorizada para compilar o processo
técnico - Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen

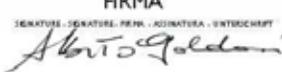
GOLDONI SPA

Via Canale 3
41012 Migliarina di Carpi (MO)
ITALIA

Fatto a Migliarina di Carpi, 02/07/2010

Fait à - Produced at - Redacto en - Producido en - Ausgestellt in

FIRMA


Alberto Goldoni

Goldoni Alberto



Goldoni S.p.A.
Via Canale, 3
41012 Migliarina di Carpi
Modena, Italy

tel. +39 0522 640 111
fax +39 0522 699 002
www.goldoni.com
C/C postale n. 151113418

Capitale Sociale: € 5.676.000 int. vers.
R.E.A: MO n. 72133 - Mecc. MO07284
Cod. Fiscale e P.IVA: MO 00171300361
Reg. Imp: MO 00171300361

CERTIFICATO DI CONFORMITA' CE

CERTIFICAT DE CONFORMITE' CE - CE CERTIFICATE OF CONFORMITY - CERTIFICADO DE CONFORMIDAD CE -
CERTIFICADO DE CONFORMIDADE CE - EG KONFORMITÄTSBESCHEINIGUNG

Il sottoscritto

GOLDONI ALBERTO

Je soussigné - The undersigned -
Yo suscribo - Yo ababo
Assinado - Der unterzeichnet

In qualità di LEGALE RAPPRESENTANTE della

En qualità de representant legal de la - authorized officer of - en calidad de legal representante de la -
na qualidade de Representante legal da - als rechtlicher Vertreter der

GOLDONI S.p.A.

Via Canale, 3 41012 Migliarina di Carpi (Modena) Italia

CERTIFICA

CERTIFIE - HEREBY CERTIFIES - CERTIFICO - CERTIFICA - BESCHEINIGT

Che la macchina e l'attrezzatura sotto indicate

Que la machine et l'outil indiqués ci-dessous - that the underwritten tractor and implement - que la máquina y el equipo indicados a continuación - que la máquina as alfas abajo indicadas -
diese die untenstehenden machine und das untenstehende

Macchina Tipo : JY40D

Machine type - Machine model - Máquina tipo - Máquina tipo - Maschine typ

Dal numero di telaio : 400001

De numero - From serial n° - Desde numero - El numero - Von nummer

Denominazione della macchina: JOY 7D

Machine name - Nom de la machine - Nombre de la máquina - Nome de la máquina - Maschine name

Motore Tipo : Lombardini 15LD 225

Motor type - Engine model - Motor tipo - Motor tipo - Motor typ

Categoria : DIESEL

Potenza : 3.5 KW

giri/min : 3600

Catégorie - Class - Clase - Categoría - Categorie

Puissance - Power - Potencia - Potência - Leistung

Tours/min - Rpm - Rev/min - Rpm - U/min

Attrezzatura Tipo :

Outil type - Implement model - Equipo tipo - Alfa tipo - Gerät typ

Peso Macchina con Attrezzo : 98 Kg

Poids machine avec outil - tractor with implement - Peso máquina con apero - Peso da máquina com a alfa - Gewicht machine mit gerät

E' CONFORME

EST CONFORME - IS IN COMPLIANCE - ESTA' CONFORME - ESTA' EM CONFORMIDADE - ENTSPRICHT

Alle specifiche della Direttiva Macchine

2006/42/CE

e successivi adeguamenti

Aux spécifications de la directive machines - with the specification of the machine Directive -
Con Las especificaciones de la Directiva máquinas - con las especificaciones de directiva máquinas -
Den Spezifikationen der maschinen-Richtlinie

et adaptations successives - and subsequent modifications -
y sucesivas adaptaciones - e sucessivas modificações -
und folgenden Änderungen

NORME APPLICATE

NORMES APPLIQUÉES - STANDARDS APPLIED - NORMAS APLICADAS - NORMAS APLICADAS - ANGEWENDETE NORMEN

a) RUMORE

BRUIT - NOISE - RUIDO - RUMORE - LÄRMPEGEL

: EN 709:1997

LpA

87.2

dB (A)

LwA

dB (A)

POTENZA ACUSTICA

NUISANCE SONORE - NOISE LEVEL - POTENCIA ACÚSTICA -
POTENZA ACUSTICA - SCHALLLEISTUNG

: ISO 3744 (1981)

b) VIBRAZIONI (alle stegole)

VIBRATIONS (aux manches) - VIBRATION (aux manubrios) -
VIBRACIONES (a los manijos) - VIBRAÇÕES (nos manicos) -
VIBRATIONEN (an den Lenkholmen)

: EN 709:1997

pr EN 1033 - I del 11/1993
ENV 25349-ENV 28041 - ISO 5347 -
ISO 5348 - IEC 225

m/s²

3.2

c) SICUREZZA

SECURITE - SAFETY - SEGURIDAD - SEGURANÇA - SICHERHEIT

: EN 709:2010

UNI EN ISO 3767-1:1998
UNI EN ISO 3767-3:1998
UNI EN ISO 4254-1:2010

Nome e indirizzo della persona autorizzata a costituire il fascicolo tecnico:

Nom et adresse de la personne autorisée à constituer le dossier technique - Name and address of the person authorised to compile the technical file -
Número y dirección de la persona autorizada para elaborar el expediente técnico - Nome e endereço da pessoa autorizada para compilar o processo
técnico - Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen

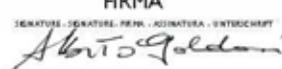
GOLDONI SPA

Via Canale 3
41012 Migliarina di Carpi (MO)
ITALIA

Fatto a Migliarina di Carpi, 02/07/2010

Fait à - Produced at - Redacto en - Produzido em - Ausgestellt in

FIRMA


Alberto Goldoni

Goldoni Alberto



Goldoni S.p.A.
Via Canale, 3
41012 Migliarina di Carpi
Modena, Italy

tel. +39 0522 640 111
fax +39 0522 699 002
www.goldoni.com
C/C postale n. 151113418

Capitale Sociale: € 5.676.000 int. vers.
R.E.A: MO n. 72133 - Mecc. MO07284
Cod. Fiscale e P.IVA: MO 00171300361
Reg. Imp: MO 00171300361

CERTIFICATO DI CONFORMITA' CE

CERTIFICAT DE CONFORMITE' CE - CE CERTIFICATE OF CONFORMITY - CERTIFICADO DE CONFORMIDAD CE -
CERTIFICADO DE CONFORMIDADE CE - EG KONFORMITÄTSBESCHEINIGUNG

Il sottoscritto

GOLDONI ALBERTO

Je soussigné - The undersigned -
Yo suscribo - Eu ababo
Assinado - Der unterzeichnete

In qualità di LEGALE RAPPRESENTANTE della

En qualità de representant legal de la - authorized officer of - en calidad de legal representante de la -
na qualidade de Representante legal da - als rechtlicher Vertreter der

GOLDONI S.p.A.

Via Canale, 3 41012 Migliarina di Carpi (Modena) Italia

CERTIFICA

CERTIFIE - HEREBY CERTIFIES - CERTIFICO - CERTIFICA - BESCHEINIGT

Che la macchina e l'attrezzatura sotto indicate

Que la machine et l'outil indiqués ci-dessous - that the underwritten tractor and implement - que la máquina y el equipo indicados a continuación - que a máquina as alfaia abaixo indicadas -
diese die untenstehenden machine und das untenstehende

Macchina Tipo : JY90

Machine type - Machine model - Máquina tipo - Máquina tipo - Maschine typ

Denominazione della macchina: JOY 9

Machine name - Nom de la machine - Nombre de la máquina - Nome de la máquina - Maschine name

Motore Tipo : Robin EX 27

Moteur type - Engine model - Motor tipo - Motor tipo - Motor typ

Categoria : OTTO

Catégorie - Clase - Clase - Categorie - Categorie

Potenza : 6.1 KW

Puissance - Power - Potencia - Potência - Leistung

giri/min : 3600

Tours/min - Rpm - Rev/min - Rpm - U/min

Attrezzatura Tipo :

Outil type - Implement model - Equipo tipo - Alfaia tipo - Gerät typ

Peso Macchina con Attrezzo : 117 Kg

Poids machine avec outil - tractor with implement - Peso máquina con apero - Peso da máquina com a alfaia - Gewicht machine mit gerät

Dal numero di telaio : 400001

De numero - From serial n° - Desde numero - El numero - Von nummer

E' CONFORME

EST CONFORME - IS IN COMPLIANCE - ESTA' CONFORME - ESTA' EM CONFORMIDADE - ENTSPRICHT

Alle specifiche della Direttiva Macchine

2006/42/CE

e successivi adeguamenti

Aux spécifications de la directive machines - with the specification of the machine Directive -
Con Las especificaciones de la Directiva máquinas - con las especificaciones de directiva máquinas -
Den Spezifikationen der maschinen-Richtlinie

et adaptations successives - and subsequent modifications -
y sucesivas adaptaciones - e sucessivas modificações -
und folgenden Änderungen

NORME APPLICATE

NORMES APPLIQUÉES - STANDARDS APPLIED - NORMAS APLICADAS - NORMAS APLICADAS - ANGEWENDETE NORMEN

a) RUMORE

BRUIT - NOISE - RUIDO - RUMORE - LÄRMPEGEL

: EN 709:1997

LpA

87.2

dB (A)

LwA

dB (A)

POTENZA ACUSTICA

NIVEAU SONORE - NOISE LEVEL - POTENCIA ACUSTICA -
POTENZA ACUSTICA - SCHALLLEISTUNG

: ISO 3744 (1981)

b) VIBRAZIONI (alle stegole)

VIBRATIONS (aux manches) - VIBRATION (aux manches) -
VIBRAZIONI (a los manecillas) - VIBRAÇÕES (nas manecas) -
VIBRATIONEN (an den Lenkhebelen)

: EN 709:1997
pr EN 1033 - I del 11/1993
ENV 25349-ENV 28041 - ISO 5347 -
ISO 5348 - IEC 225

m/s²

3.2

c) SICUREZZA

SECURITE - SAFETY - SEGURIDAD - SEGURANÇA - SICHERHEIT

: EN 709:2010

UNI EN ISO 3767-1:1998
UNI EN ISO 3767-3:1998
UNI EN ISO 4254-1:2010

Nome e indirizzo della persona autorizzata a costituire il fascicolo tecnico:

Nom et adresse de la personne autorisée à constituer le dossier technique - Name and address of the person authorised to compile the technical file -
Número y dirección de la persona autorizada para elaborar el expediente técnico - Nome e endereço da pessoa autorizada para compilar o processo
técnico - Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen

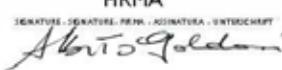
GOLDONI SPA

Via Canale 3
41012 Migliarina di Carpi (MO)
ITALIA

Fatto a Migliarina di Carpi, 02/07/2010

Fait à - Produced at - Redacto en - Producido en - Ausgestellt in

FIRMA


Alberto Goldoni

Goldoni Alberto



Goldoni S.p.A.
Via Canale, 3
41012 Migliarina di Carpi
Modena, Italy

tel. +39 0522 640 111
fax +39 0522 699 002
www.goldoni.com
C/C postale n. 151113418

Capitale Sociale: € 5.676.000 int. vers.
R.E.A: MO n. 72133 - Mecc. MO07284
Cod. Fiscale e P.IVA: MO 00171300361
Reg. Imp: MO 00171300361

CERTIFICATO DI CONFORMITA' CE

CERTIFICAT DE CONFORMITE' CE - CE CERTIFICATE OF CONFORMITY - CERTIFICADO DE CONFORMIDAD CE -
CERTIFICADO DE CONFORMIDADE CE - EG KONFORMITÄTSBESCHEINIGUNG

Il sottoscritto

GOLDONI ALBERTO

Je soussigné - The undersigned -
Yo suscribo - Eu ababo
Assinado - Der unterzeichnete

In qualità di LEGALE RAPPRESENTANTE della

En qualità de representant legal de la - authorized officer of - en calidad de legal representante de la -
na qualidade de Representante legal da - als rechtlicher Vertreter der

GOLDONI S.p.A.

Via Canale, 3 41012 Migliarina di Carpi (Modena) Italia

CERTIFICA

CERTIFIE - HEREBY CERTIFIES - CERTIFICO - CERTIFICA - BESCHEINIGT

Che la macchina e l'attrezzatura sotto indicate

Que la machine et l'outil indiqués ci-dessous - that the underwritten tractor and implement - que la máquina y el equipo indicados a continuación - que a máquina as alfaia abaixo indicadas -
diese die untenstehenden machine und das untenstehende

Macchina Tipo : JY70D

Machine type - Machine model - Máquina tipo - Máquina tipo - Maschine typ

Dal numero di telaio : 400001

De numero - From serial n° - Desde numero - El numero - Von nummer

Denominazione della macchina: JOY 9D

Machine name - Nom de la machine - Nombre de la máquina - Nome de la máquina - Maschine name

Motore Tipo : Lombardini 15LD 350

Hörmotor type - Engine model - Motor tipo - Motor tipo - Motor typ

Categoria : DIESEL

Potenza : 5.5 KW

giri/min : 3600

Catégorie - Class - Clase - Categoría - Categorie

Puissance - Power - Potencia - Potência - Leistung

Tours/min - Rpm - Rev/min - Rpm - U/min

Attrezzatura Tipo :

Outil type - Implement model - Equipo tipo - Alfaia tipo - Gerät typ

Peso Macchina con Attrezzo : 129 Kg

Poids machine avec outil - tractor with implement - Peso máquina con apero - Peso da máquina com a alfaia - Gewicht machine mit gerät

E' CONFORME

EST CONFORME - IS IN COMPLIANCE - ESTA' CONFORME - ESTA' EM CONFORMIDADE - ENTSPRICHT

Alle specifiche della Direttiva Macchine

2006/42/CE

e successivi adeguamenti

Aux spécifications de la directive machines - with the specification of the machine Directive -
Con Las especificaciones de la Directiva máquinas - con las especificaciones de directiva máquinas -
Den Spezifikationen der maschinen-Richtlinie

et adaptations successives - and subsequent modifications -
y sucesivas adaptaciones - e sucessivas modificações -
und folgenden Änderungen

NORME APPLICATE

NORMES APPLIQUÉES - STANDARDS APPLIED - NORMAS APLICADAS - NORMAS APLICADAS - ANGEWENDETE NORMEN

a) RUMORE

BRUIT - NOISE - RUIDO - RUMORE - LÄRMPEGEL

: EN 709:1997

LpA

87.2

dB (A)

LwA

dB (A)

POTENZA ACUSTICA

NIVEAU SONORE - NOISE LEVEL - POTENCIA ACÚSTICA -
POTENZA ACUSTICA - SCHALLLEISTUNG

: ISO 3744 (1981)

b) VIBRAZIONI (alle stegole)

VIBRATIONS (aux manches) - VIBRATION (aux manubrios) -
VIBRAZIONI (a los manijos) - VIBRAÇÕES (nos manicos) -
VIBRATIONEN (an den Lenkholmen)

: EN 709:1997

pr EN 1033 - I del 11/1993
ENV 25349-ENV 28041 - ISO 5347 -
ISO 5348 - IEC 225

m/s²

3.2

c) SICUREZZA

SECURITE - SAFETY - SEGURIDAD - SEGURANÇA - SICHERHEIT

: EN 709:2010

UNI EN ISO 3767-1:1998
UNI EN ISO 3767-3:1998
UNI EN ISO 4254-1:2010

Nome e indirizzo della persona autorizzata a costituire il fascicolo tecnico:

Nom et adresse de la personne autorisée à constituer le dossier technique - Name and address of the person authorised to compile the technical file -
Número y dirección de la persona autorizada para elaborar el expediente técnico - Nome e endereço da pessoa autorizada para compilar o processo
técnico - Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen

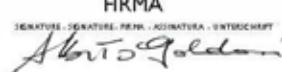
GOLDONI SPA

Via Canale 3
41012 Migliarina di Carpi (MO)
ITALIA

Fatto a Migliarina di Carpi, 02/07/2010

Fait à - Produced at - Redacto en - Produzido em - Ausgestellt in

FIRMA


Alberto Goldoni

Goldoni Alberto



Goldoni S.p.A.
Via Canale, 3
41012 Migliarina di Carpi
Modena, Italy

tel. +39 0522 640 111
fax +39 0522 699 002
www.goldoni.com
C/C postale n. 151113418

Capitale Sociale: € 5.676.000 int. vers.
R.E.A: MO n. 72133 - Mecc. MO07284
Cod. Fiscale e P.IVA: MO 00171300361
Reg. Imp: MO 00171300361

CERTIFICATO DI CONFORMITA' CE

CERTIFICAT DE CONFORMITE' CE - CE CERTIFICATE OF CONFORMITY - CERTIFICADO DE CONFORMIDAD CE -
CERTIFICADO DE CONFORMIDADE CE - EG KONFORMITÄTSBESCHEINIGUNG

Il sottoscritto

GOLDONI ALBERTO

Je soussigné - The undersigned - Yo suscrito - Eu ababo
assinado - Der unterzeichnete

In qualità di LEGALE RAPPRESENTANTE della

En qualità de representant legal de la - authorized officer of - en calidad de legal representante de la -
na qualidade de Representante legal da - als rechtlicher Vertreter der

GOLDONI S.p.A.

Via Canale, 3 41012 Migliarina di Carpi (Modena) Italia

CERTIFICA

CERTIFIE - HEREBY CERTIFIES - CERTIFICO - CERTIFICA - BESCHEINIGT

Che la macchina e l'attrezzatura sotto indicate

Que la machine et l'outil indiqués ci-dessous - that the underwritten tractor and implement - que la máquina y el equipo indicados a continuación - que la máquina as alfaias abaixo indicadas -
diese die untenstehenden machine und das untenstehende

Macchina Tipo : JY905

Machine type - Machine model - Máquina tipo - Máquina tipo - Maschine typ

Denominazione della macchina: JOY 95

Machine name - Nom de la machine - Nombre de la máquina - Nome de la máquina - Maschine name

Motore Tipo : Robin EX 27

Hörmotor type - Engine model - Motor tipo - Motor tipo - Motor typ

Categoria : OTTO

Potenza : 6.1 KW

giri/min : 3600

Puissance - Power - Potencia - Potência - Leistung - Torsion - Rpm - Rev/min - Rpm - U/min

Attrezzatura Tipo :

Outil type - Implement model - Equipo tipo - Alfaia tipo - Gerät typ

Peso Macchina con Attrezzo : 126 Kg

Poids machine avec outil - tractor with implement - Peso máquina con apero - Peso da máquina com a alfaias - Gewicht machine mit gerät

Dal numero di telaio : 400001

De numero - From serial n° - Desde numero - El numero - Von nummer

E' CONFORME

EST CONFORME - IS IN COMPLIANCE - ESTA' CONFORME - ESTA' EM CONFORMIDADE - ENTSPRICHT

Alle specifiche della Direttiva Macchine

2006/42/CE

e successivi adeguamenti

Aux spécifications de la directive machines - with the specification of the machine Directive -
Con Las especificaciones de la Directiva máquinas - como as especificaciones de directiva máquinas -
Den Spezifikationen der maschinen-Richtlinie

et adaptations successives - and subsequent modifications -
y sucesivas adaptaciones - e sucessivas modificações -
und folgenden Änderungen

NORME APPLICATE

NORMES APPLIQUÉES - STANDARDS APPLIED - NORMAS APLICADAS - NORMAS APLICADAS - ANGEWENDETE NORMEN

a) RUMORE

BRUIT - NOISE - RUIDO - RUMORE - LÄRMPEGEL

: EN 709:1997

LpA 87.2

dB (A) dB (A)

POTENZA ACUSTICA

NUISAI SONORE - NOISE LEVEL - POTENCIA ACÚSTICA -
POTENCIA ACÚSTICA - SCHALLLEISTUNG

: ISO 3744 (1981)

LwA

dB (A)

b) VIBRAZIONI (alle stegole)

VIBRATIONS (aux manches) - VIBRATION (aux manches) -
VIBRAZIONI (a los manecillas) - VIBRAÇÕES (nas manecas) -
VIBRATIONEN (an den Lenkhebelen)

: EN 709:1997

m/s²

3.2

pr EN 1033 - I del 11/1993
ENV 25349-ENV 28041 - ISO 5347 -
ISO 5348 - IEC 225

c) SICUREZZA

SECURITE - SAFETY - SEGURIDAD - SEGURANÇA - SICHERHEIT

: EN 709:2010

UNI EN ISO 3767-1:1998
UNI EN ISO 3767-3:1998
UNI EN ISO 4254-1:2010

Nome e indirizzo della persona autorizzata a costituire il fascicolo tecnico:

Nom et adresse de la personne autorisée à constituer le dossier technique - Name and address of the person authorised to compile the technical file -
Número y dirección de la persona autorizada para elaborar el expediente técnico - Nome e endereço da pessoa autorizada para compilar o processo
técnico - Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen

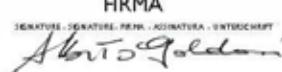
GOLDONI SPA

Via Canale 3
41012 Migliarina di Carpi (MO)
ITALIA

Fatto a Migliarina di Carpi, 02/07/2010

Fait à - Produced at - Redacto en - Produzido em - Ausgestellt in

FIRMA


Alberto Goldoni

Goldoni Alberto



Goldoni S.p.A.
Via Canale, 3
41012 Migliarina di Carpi
Modena, Italy

tel. +39 0522 640 111
fax +39 0522 699 002
www.goldoni.com
C/C postale n. 15113418

Capitale Sociale: € 5.676.000 int. vers.
R.E.A: MO n. 72133 - Mecc. MO07284
Cod. Fiscale e P.IVA: MO 00171300361
Reg. Imp: MO 00171300361

CERTIFICATO DI CONFORMITA' CE

CERTIFICAT DE CONFORMITE' CE - CE CERTIFICATE OF CONFORMITY - CERTIFICADO DE CONFORMIDAD CE -
CERTIFICADO DE CONFORMIDADE CE - EG KONFORMITÄTSBESCHEINIGUNG

Il sottoscritto

GOLDONI ALBERTO

Je soussigné - The undersigned - Yo suscrito - Eu ababo
assinado - Der unterzeichnete

In qualità di LEGALE RAPPRESENTANTE della

En qualità de representant legal de la - authorized officer of - en calidad de legal representante de la -
na qualidade de Representante legal da - als rechtlicher Vertreter der

GOLDONI S.p.A.

Via Canale, 3 41012 Migliarina di Carpi (Modena) Italia

CERTIFICA

CERTIFIE - HEREBY CERTIFIES - CERTIFICO - CERTIFICA - BESCHEINIGT

Che la macchina e l'attrezzatura sotto indicate

Que la machine et l'outil indiqués ci-dessous - that the underwritten tractor and implement - que la máquina y el equipo indicados a continuación - que la máquina as alfaias abaixo indicadas -
diese die untenstehenden machine und das untenstehende

Macchina Tipo : JY70DS

Machine type - Machine model - Máquina tipo - Máquina tipo - Maschine typ

Dal numero di telaio : 400001

De numero - From serial n° - Desde numero - El numero - Von nummer

Denominazione della macchina: JOY 9DS

Machine name - Nom de la machine - Nombre de la máquina - Nome de la máquina - Maschine name

Motore Tipo : Lombardini 15LD 350

Motor type - Engine model - Motor tipo - Motor tipo - Motor typ

Categoria : DIESEL

Potenza : 5.5 KW

giri/min : 3600

Puissance - Power - Potencia - Potência - Leistung

Tours/min - Rpm - Rev/min - Rpm - U/min

Attrezzatura Tipo :

Outil type - Implement model - Equipo tipo - Alfaia tipo - Gerät typ

Peso Macchina con Attrezzo : 138 Kg

Poids machine avec outil - tractor with implement - Peso máquina con apero - Peso da máquina com a alfaia - Gewicht machine mit gerät

E' CONFORME

EST CONFORME - IS IN COMPLIANCE - ESTA' CONFORME - ESTA' EM CONFORMIDADE - ENTSPRICHT

Alle specifiche della Direttiva Macchine

2006/42/CE

e successivi adeguamenti

Aux spécifications de la directive machines - with the specification of the machine Directive -
Con Las especificaciones de la Directiva máquinas - con las especificaciones de directiva máquinas -
Den Spezifikationen der maschinen-Richtlinie

et adaptations successives - and subsequent modifications -
y sucesivas adaptaciones - e sucessivas modificações -
und folgenden Änderungen

NORME APPLICATE

NORMES APPLIQUÉES - STANDARDS APPLIED - NORMAS APLICADAS - NORMAS APLICADAS - ANGEWENDETE NORMEN

a) RUMORE

BRUIT - NOISE - RUIDO - RUMORE - LÄRMPEGEL

: EN 709:1997

LpA 87.2
LwA

dB (A)
dB (A)

POTENZA ACUSTICA

NUISILO SONORE - NOISE LEVEL - POTENCIA ACÚSTICA -
POTENZA ACUSTICA - SCHALLLEISTUNG

: ISO 3744 (1981)

b) VIBRAZIONI (alle stegole)

VIBRATIONS (aux manches) - VIBRATION (aux manches) -
VIBRAZIONI (a los manecillas) - VIBRAÇÕES (nas manecas) -
VIBRATIONEN (an den Lenkholmen)

: EN 709:1997
pr EN 1033 - I del 11/1993
ENV 25349-ENV 28041 - ISO 5347 -
ISO 5348 - IEC 225

m/s²

3.2

c) SICUREZZA

SECURITE - SAFETY - SEGURIDAD - SEGURANÇA - SICHERHEIT

: EN 709:2010

UNI EN ISO 3767-1:1998
UNI EN ISO 3767-3:1998
UNI EN ISO 4254-1:2010

Nome e indirizzo della persona autorizzata a costituire il fascicolo tecnico:

Nom et adresse de la personne autorisée à constituer le dossier technique - Name and address of the person authorised to compile the technical file -
Número y dirección de la persona autorizada para elaborar el expediente técnico - Nome e endereço da pessoa autorizada para compilar o processo
técnico - Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen

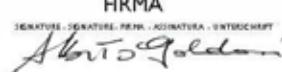
GOLDONI SPA

Via Canale 3
41012 Migliarina di Carpi (MO)
ITALIA

Fatto a Migliarina di Carpi, 02/07/2010

Fait à - Produced at - Redacto en - Producido en - Ausgestellt in

FIRMA


Alberto Goldoni

Goldoni Alberto